

Maribor, Sonntag. den 13 Juli 1924

Mr. 158 — 64. 3ahra.

Der Kommunismus in Deutschland.

Das Borgehen gegen bie "Tichela".

-K. Berlin, 9. Jult.

Dies Rinb, fein Engel ift fo rein . . . Die tommunistischen Frattionen im Reichstag und im Landtag haben geharnischte Brotefte gegen bie in ben beiben Parlamenten veran-ftalteten haussuchungen vom Stapel gelaffen. Sie wollen uns einreben, baß fie frei von Schulb und Fehle die lindlich reine Seele be-wahrt haben. Wer lacht ba? Es berührt höchst fonberbar, bag biefelben Rommuniften, bie fich auf ihren Barteitagen in ben blutrunftis gen Brotlamationen und Brovotationen ergeben, alles bics nicht mahrhaben wollen, fobalb es ihnen an Kopf und Kragen geht. Wenn fie jest versichern, daß bei der Beschlag nahme im Reichstag und Lanbtag ber Poligei fein Belaftungsmaterial in bie Sanbe gefallen fet, fo wird man in diefem Betracht rubig bie gerichtlichen Feststellungen abwarten konnen. In Wahrheit wird niemand glauben, baß bie Ronventitel, bie feit geraumer Beit im Landtagsgebäube bis fpat in die Racht ihre Sitzungen abgehalten haben, nur eine Art Alub ber Sarmlofen" gewesen feien.

Die Auffeben erregenden Durchsuchungen, Die auf Anweifung bes Oberreichsanwaltes erfolgten und bom Untersuchungerichter bes Staatsgerichtshofes, Landgerichisdiretter Dot tor Bogt, geleitet murben, hangen gufammen mit bem Strafverfahren wegen Sochberrates gegen bie Mitglieber ber Bentrale ber ABD. Ueber bie Ergebniffe ber Unterjuchung hat ber Mbg. Loebe als Berichterftatter bes Musichuffes für bie Beichaftsorbnung in ber Reichetagsfigung vom 8. Juni Mitteilung gemacht Danach fteht bor allem gur Unflage Die Bilbung proletarifcher Sumbertichaften, Die Giberftellung bon Baffen mit allen Mitteln. bie Organisation eines umfaffenben bolitifichen und militärifchen Radrichtenbienftes gur Borbereitung bes Umfturges, Borbereis tung bon Sprengftoffattentaten auf bie Keichebahn, Berfetung von Reichewehr und Bolizei, Bilbung von Terrorgruppen und endlich die Einrichtung einer — unterbeffen bereits in Tätigkeit getretenen — Mordorgani fation (Tichela) gweds Befeitigung von Barciberratern und prominenten Beguern. Go bieg in bem Bericht u. a .:

"Der Terror murbe in jeber Form in ben Dierft ber tommuniftifchen Umfturaplane gestellt. Er wurde angewandt, um burch lieberfalle auf Polizeibeamte Baffen rauben au fonnen, Partifanen-Abteilungen follten im Sall: bes Losgebens ber großen Aftion bas Chaos berbefführen und gu biefem 3wed mit allen Mitteln, mit Morb, Brandftiftung, Spreng. ftoffen, Danamit, Robien und jonftigen Bafen vorgeben. Es murbe unterschieben gwiichen Rlaffen-Terror, worunter man bie Muf-Ropitaliften verftand, und individuellem Terror, b. h. gur Ausführung bon Attentaten auf einzelne Berfonlichfeiten.

Warum ging Radic nach Moskau?

Senfationelle, noch unbeftätigte Sathillungen ber Beograber "Breme". — Rabid jum Führer ber Bauernrevolution am Baltan gemählt? - Die Bauernmaffen als Stuge ber Sowjetregierung. — Die unabhängige Arbeiterpartei Jugoflawiens und bie tom. muniftifchen Berbanbe famtlicher Baltanitaaten Rabie unterftellt? - Militarife- Inhruttoren für Jugoflawien und Bulgarien. - Austritt ber troatifchen Bauernpartei aus bem oppositionellen Blod?

me", bem wir auch bie volle Berantwortung Rommuniftif be Internationale ordnet an, für bie Melbung überlaffen muffen, bringt bag bie unabhangige Arbeiterpartei Jugoflafolgende senjationelle Einzelheiten über bie wiens ihm unterstellt werde; 2, alle Orga-Berrn Rabie mit ber Kommuniftischen Internationale:

Rabie murbe bon ben Comjets herglich emp fangen. In Mostau wurde ihm eine breigimmerige Wohnung im Ministerium bes Meugeren jugewiesen. Die Berhandlungen über bie Lage am Balfan murben amifchen Rabis und Rabet, bem Cenator ber Rommuniftis ichen Internationale, geführt. Rach Unborung ber Berichte bes Berrn Rabic hat fich die Kommuniftische Internationale entschlife fen, ihn gum Reprafentanten und Leiter ber Organisation ber Bauernrevolution am Ba' tan gu machen. In Mostau wird nämlich in jungfter Beit bas größte Bewicht ber Buirns revolution beigemeffen; in Rugland felbit geht man barauf hinaus, die Bauernmaffen ftatt ber Arbeiterschaft gu ben Tragern, bas heißt gu ben Stuben ber Cowjetherrichaft gu machen. herrn Rabie murbe im Bufammenhang bamit bie Aufgabe guteil, feine Mgitation nicht nur auf Gerbien und Kroatien, 'en bern auf ben gangen Baltan angubehnen hauptfachlichften programmatifden Buntte men haben.

3M. Beograb, 12. Juli. Das beutige "Bre- Lieiner Inftrultionen follen lauten: 1. Die Ergebniffe ber Mostauer Berhandlungen tes nifationen ber Kommuniften am Baltan find perpflichtet, fich Rabie gu unterftellen; 3. in allen Sauptfragen ift Rabie berpflichtet, im Einvernehmen mit ben Arbeitern bes Bentralbalfan-Rommunistischen Komitees Wien und beffen Führer Morojovis vorzugeben, ber jeboch Radie unterftellt ift; 4. bie Direttiven in ber Baltanattion haben von Rabid auszugehen. Diefer erteilt auf Grund bes genannten Hebereinfommens binbenbe Inftruttionen für bie Balfantommuniften; 5. bie Richtlinien biefer fünftigen politischen Arbeit follen auch für ben Zusammenschluß ber Kommuniften, Bauernbundler und Geparatiften gelten. 6. Rabie hat fich bon ben Mageboniern zu trennen, bamit Organisationen mit nationaliftischen Bielen ausgeschaltet murben. 7. Musfenbung militarifcher Inftrut. toren aus Mostau für Bulgarien und Jugoflawien. 8. Ausscheiben ber BRES aus bem oppositionellen Blod und beren felbständiges Borgeben, bamit beren Reprafentanten bem Ginfluffe ber Bertreter bes oppositionellen Blods entzogen werben. Das Zenralbalfanund bon ber paffiben gur aftiven Aftion fiber Rommuniftentomitee in Bien ift mit biefer jugeben. In biefem Ginne bat er gemeinsam Lofung, wonach es fich Rabie gu unterftellen mit ben Kommuniften ber Ballanftaaten por- hat, ungufrieben und foll bereits bemgegenaugeben, welche ihm unterftellt werben. Die über eine oppositionelle Saltung eingenom-

Die Prager Konferenz.

Die erfte Bufammenfunft bet Aufenminifter ber Aleinen Entente. - Bollfommene Hebereinstimmung in allen Fragen. - Unbebingte Aufrechterhaltung bes beftehenben Friebens.

Brefburo.) Ueber bie heutige erfte Cipung hatten, daß die Ginigfeit gwifchen ben großen ber Ronfereng ber Rleinen Entente murbe fol Alliietten erhalten bleibe. Beiters tonftatiert genbes amtliche Kommunique ausgegeben: Die Rleine Entente erneut mit bejonderer Be-Die erfte Bufammentunft ber Minifter fur friedigung, bag wir und ftanbig immer mehr auswärtige Angelegenheiten ber Staaten ber einem Ginbernehmen nabern, bas eine befini Aleinen Entente fand heute nachmittags von tive Regelung ber Reparationsfrage jum Biel 8 bis 7 Uhr im Ministerium für auswärtige bat, eine Frage, die ihre Interessen beson-Angelegenheiten ftatt. Wie bei ben vorange- bers berührt, auf die fie alle ihre Anftrengungangenen Konferenzen besprachen die Minis gen zur Pazifizierung Europas fonzentrieren Der Minifier feste nach mehrftfindiger Ber-Politit, Die ihre Lander intereffieren, und außerbem feft, bag verschiedene 3wijchenfalle ftimmung ber Intereffen und Unfichten feft, engen und lopalen Begiebungen hatten und

BRB. Brag. 11. Juli. (Tichechoffowatisch. | indem fie bon Anfang an ein Intereffe baran fter gunächst alle Fragen ber auswärtigen 3m Laufe ber Distuffion ftellten bie Minifter ftellten wiederum die volltommene Ueberein- ber letten Beit feinen Ginflug auf die febr

mit Wunition beschlagnahmt murben. Bu ben es allerhochfte Beit hiegu war. jetigen Unichuldbeteuerungen fteht es auch in fcroffem Gegensat, daß auf ber Tagung Reichstag ben Antrag gestellt haben, bas Pleber tommuniftijden Internationale im Jan Durchsuchungen im Reichstagegebäube Sielbetung ber Massen zu Terroraften gegen bie Reichstagsabgeordneten Remmusse ausdruck Aussicht auf Berwiellichung. Der Actestagsabgeordneten Remmusse ausdruck Aussicht auf Berwiellichung. Der Actestenlich als die "Barter bed Auffignbes" fezeichnet wurde, die bas Biel verfolge, "mit alien Mitteln und auf jedem nur möglichen Wege MIs , Mittel gum Brect" follte offenbar bie ben Ciaatsapparat gu gerichlagen". Auch meh in Berlin und Stuttgart bon ber Boliget auf- rere Merbtaten ber flingften Beit, bie unvergebedte große Mordorganifat'in bienen. Wel fembar auf die tommunifafche Teme gurud. fein Zweifel barüber bestehen, bas fich bas de umfaffenden Borbereitungen getroffen mur Buführen maren, und die Attentatsplane ge- Reichsparlament gur Frage ber Saussuchunben, geht ichen baraus herber, bag allein in gen ben Beneral b. Seeft und den wurttente gen nicht anders ftellen wird, als es bas Preu-Berlin 44 tommuniftifdie Baffenlagerplage bergifden Minifter Bolg zeigen, bag es nicht fenparlament getan hat, namlich im guftim- 27em Port 549.50, Wien 0.007775, Sofije aufgebedt und bak bet ben Ungehörigen ber nur bie Bflicht ber Staatsbeborden ift, gegen menden Ginne,

Bartei 1100 nagelnene Biftolen und 8 Riften berartige Schablinge vocz igehen, fonbern bag

Wenn im übrigen Die Kommunisten im Grefidipfomitees num fofort eingubernfen, bannt es gu bent tat, ber gunachit biergu gehört werben muß, ift jouwerlich o'r Mitte Juli gujammen gu bringen, und ber Reichstag wird vermutlich nicht, wie zuerst geplant, am 16., sondern nicht vor bem 22. Juli gufammentreten. Es fann auch



John D. Rodefeller.

Der amerifanische Milliardar John D. Rode feller, genannt ber "Betroleumkonig,, einer ber reichften Manner ber Belt, feierte biefer Tage feinen 85. Beburtstag.

haben tonnten, die bom erften Augenblick amifchen allen brei Staaten befteben, weshalb Rumanien, bas Königreich CSS und bie Tichechoflowatei fefter benn je burch gemeinfame Lebensintereffen verbunden find. Indem Die Rleine Entente eine Alliang mit genau begrengtem Umfange bleibt, berfolgt fie au-Berbem die Aufrechterhaltung bes beftebenben Friebens und ift nach biejer Geite hin burch ihre folibarifche Tatigfet bemüht, unter allen Umftanben biefen Frieden gu erhalten und gu festigen. Die nachfte Sitzung finbet morgen vormittags um 10 Uhr ftatt.

Cen Baolo in ben Sanben ber Mufftanbijden

MRB. London, 11. Juli. Wie bas Reuterburo melbet, ift bie Regierung von Can Baole gestürzt worden. Der Revolutionär Junter hat die Oberhand gewonnen und Gneral Rondon hat eine vorläufige Regierung gebil-

Gin peinlicher Bwifchenfall.

3M. Cubotica, 12. Juli. Infolge eines Berfehens bes Gifenbahnperfonals murben bei ber geftrigen Reife bes Augenminifters Mindie bie ungorifden Behörden nicht berfranbigt, bag ber Augenminifter im Calonmagen reife. Diefer murbe baber in ber Gtation Relebia abgetuppelt und gurfidaefondt. Bogerung bie Reife nach Brag fort.

Bivei Sampfer von Gerranbern ausgeraubt.

Lond. Demport, 11. Juli. (Bolff.) | nem Beriagie aus Haltfar zufolge murbe ber frangöftiche Dampfer Münthaufen auf ber Sobe von Newbersen por zwei Rochen von Seerentern angefallen, die Milohol im Berte non 500,000 Pollars of wholes. Auch noch meiter Dampfer ift von Biraten Aberfallen morben, bie ben Ravifan emrorbeten. Aber Bord marfen und Alfohallim Wer e bon 200 000 Dollar raubten.

Börfenbericht

Burich, 12. Juli. (Schingfurie Gigenbericht.) Paris 28 -. Beograd 6.40, Condon 23.98, Prag 16.17, Mailand 23.50, 4.05, Bufareft 2.30.

Camille Barrere.

Bon Graf G. v. Bebtwig.

Gin Refttag im "alten" Rom. Lange Bagenreiben ftauen fich auf bem Bege gum Rabitol, bagwifchen Danner und Frauen aus bem Bolle und gabireich genng pertreten die unvermeidlichen "monelli". Schwagend und gestifulierend umbrangt bas Boll bie Raroffen, beftaunt und befritelt die bligenben Uniformen ihrer Infaffen, bis ein Rud burch bie lange Reihe geht und bie Wagen wieber borwarts tonnen, binauf gum Pa-Bagenreihe vorbeifahrt, hinauf gum Rapibann ift ber Ronig poruber. Droben empbie berrlichen Raume ber Botichaft, wo ihn bichtgebrängt - bie romifche Gefellichaft ermartet: Minifter, Benerale, Genatoren, Abgeordnete, bie Bertreter ber Runft, Biffenicaft und Beichäftswelt, die fremben Diplomaten. Doch ber Kundige läßt fich nicht täufchen bon bem Glang biefer Berfammlung: es fehlt bier einer, auf ben es por allem antommt, benn biefer Gine wiegt mehr als alle die Größen Roms, Italiens zusammen. Der Mann, ber bie frangofische Republit feit einem Menfchenalter am Quirinal vertritt, fist in feinem prachtigen Balazzo Farneje brunten am Tiber. Bergeffen? Bewiß nicht! Aber er arbeitet lieber im Stillen und macht mit ebensoviel Geschid wie Erfolg feiner Politit, bie ihm icon längft ben Ramen eines "ungefrönten Königs von Italien" eingetragen bat.

Als Barrère im Jahre 1898 nach Rom maren bie italienifch . frangofifchen Begiehungen aufs äußerfte gespannt. Die rangofiiche Befetung von Tunis war als ein ichwerer Schlag gegen Italien empfunben worben, noch mehr entruftete man fich ber die zweideutige Rolle, die Frankreich im italienisch=abeffinischen Krege gespielt batte. Frankreich hatte eben fein Bunbnis mit Cben hatte Belletan feine Rebe über bie ftrategiiche Bebeutung Korfifas gegen 3talien gehalten und ben Rriegshafen von Biferta ausgebaut. Und als Ronig Biftor Emamuel feinem beutschen Sufarenregiment in Lothringen einen Befuch machte, erging fich bie frangofifche Breffe in wutenben Angriffen gegen Italien und bie frangofische Borfe brudte die italienischen Renten auf 75 Cents herab. Aber Barrere mußte bie Rriegemolten, die fo brobend am Simmel ftanben, gu bericheuchen. Der einstige Journalift, ber nun in Washington und Bern feine erften



ist unübertrefflich an Waschkraft und Ausgiebigkeit. Waschen mit ihr ist ein Vergnügen.

nieri bor und machen foleunigft Blat für lung in Italien raich ju festigen. Seine Tu- aufgebote gesichert. Infanterie und Alpini gerftorte, auch bie Stellung feines Bertreters einen Bagen, ber in icharfem Trabe an ber re ftanb jebermann offen und fein gaftlicher beschütten bie Bewohner in Rom untergrub, auf ber allein bie Stel tol Kuraffiere der römischen Garde geleiten Freund, besonders unter der zahlweichen rudwarts, wo das Gelande die Berwendung zosische Bolitit sah bies wohl, allein man ihn. Eine rasche Bewegung geht durch die Menge berjenigen, die der beutschen und von Pferden gestattete, standen starte Ra- verließ sich darauf, Barrère durch Barrère Bolfsmenge, nur wenige Rufe werben laut, ofterreichifchen Botichaft gu gering erichienen. Die gefellichaftlichen Beranftaltungen fangt ber Bertreter des Deutschen Reiches ber frangofischen Botichaft maren die popu- Treppe glich einem heerlager. Go ging es biefem Manne alles, aber auch alles gelang, ben herricher Italiens und gelettet ihn in larften in gang Rom. Bahrend bie beut- Boche um Boche, Tag um Tag, bis ber bag man felbft bie Fascistenbewegung große und Runftlerfreife erftredten, gab Barrere 1915 bie emige Stabt verliegen. Und jur So fcrieb anläglich ber frangofenfeinblichen im Balazzo Farneje auch Goethe- und Bagnerabende und zog fo bas geistige Stalien immer mehr in fein Saus. Gin Seifpiel bafür, wie Barrere "arbeitete": Als ber Berliner Geiger Joachim nach Rom tam und fich im Palazzo Caffarelli niemand um ihn fummerte, veranftaltete Barrere fofort ein großes Seft, bei bem ber hof und bie gefamte romifche Befellichaft bie Runft Joadims feierte. Barrere ging mit ben Ritteln, bie ihm reichlich jur Berfügung ftanben, verschwenderisch um, aber er mußt, daß bas Gelb gut angelegt war: fein Ginflug und bamit ber Frantreichs ftieg in Italien bon Stunde au Stunde, ber Balanso Farnefe murbe immer mehr jum geiftigen Mittelpuntt Roms, jum politischen Gubrer Italiens. Gin Menichenalter lang murbe bort ein gut Teil ber italienischen Beschichte gemacht und ber Bang ber Beltgeschichte entscheibenb beeinflußt. Dort murbe bie "Extratoire von Algeciras" und bas Tripolisabtommen geboren, Italiens Stellung au Gerbien festgelegt und endlich ber Deutralitätsvertrag geschaffen. Schon lange por Rugland abgeschloffen, das erhebliche Streit- bem Kriege erftredte fich die Allmacht Bartraje für die Seealpengrenze frei machte. reres auf die politischen Klubs, bas Bereineleben, die Baft- und Raffeehaufer, hatte er bie "Biagga" feft in ber Sanb. Go fam, mas tommen mußte: als ber Rrieg ausbrach, mar es für ihn ein Leichtes, mit Silfe ber Strafe gang Italien in bie Rriegsftimmung hineinzuheben. Go manche Unbegreiflichleiten, bie fich bie beutsche und öfterreichische Politif noch 1914/15 in Rom leifteten, erleichterten feine Arbeit. Die Bemühungen Billows und Biolittis, ben Frieben gu erhalten, tamen gu fpat; Barreres Borfprung mar ju groß.

Und wieder ein Bilb aus Erfolge als Diplomat errungen hatte, ber- 1915 ftanb wieberum bas Bolt in bichten ftand fich in Rom mit großem Geschid eingu- Maffen um ben Balaggo Caffarelli; eine pfeiführen und fich auf bie italienische Menta- fenbe, johlende, schreiende Menge, geführt baren Enttäuschung mußte gang von selbst bichtgebrangt biefelben Daffen, bie bamals Itat ausgezeichnet einzustellen. Dant feiner von b'Unnungio und Mannern feines Bei- ber italienische Rationalismus erwachsen "Evviva" gerufen hatten . . Begiehungen gur Breffe und zu bedeutenden ftes. Aber die beutsche Botichaft war ebenfo und Frankreich mußte miffen, bag es, indem

Tifch warb ihm und feinem Lande manchen por ber But bes aufgehetten Bobels; weiter lung Franfreiche in Italien rubte. Die franvallerieabteilungen bereit. Der Blat Tri- übertrumpfen gu tonnen. Man war am nita bei Monti oberhalb ber Spanifchen Quai b'Drfan allmählich fo gewöhnt, bag ichen wiffenschaftlichen und tunfthiftorischen Rrieg verfündet wurde und bie beutsche und tenteils als fein Bert anfah, nur geschaffen. Institute ihre Tatigfeit nur auf Gelehrten- öfterreichische Botichaft am Pfingstmontag um bie lateinische Berbruberung ju ftarten. gleichen Stunde ftaute fich in ber Bia Giu- Demonstrationen in Italien bie "Action lia am Farnefeplat eine taufenbtopfige Den- Françaife": "Bir werben biefes lebel mit ge, umbranbete ben grauen Bau, jubelnb, unferen Fasciften beheben." Das eben mar ichreiend: "Evviva la guerra!" Und Barre- ber folgenschwerfte Irrtum ber frangofichen re fpricht: er feiert bie Berbriiberung ber lateinischen Schwesternationen, ihrer Cut-unt. fen, ihrer Biele . . .

Aber bie frangofische Politit ber folgenden Jahre hat ihn Lügen gestraft. Als Italien nach vier Jahren ungeheurer Opfer an Gut und Blut feinen Lohn verlangte, fah es fich bon feinem beften Freund berlaffen und betrogen. Die frangösische Freundschaf hatte Italien nicht nur michts genütt, fonbern immer und überall, wo fie tonnte, nur geichabet. In Stalien hat man nicht bergeffen, mas Clemenceau einst fagte: Die einzig mögliche Politit gegen Stalien fei bie ber Roble; nur musse sie negativ sein und Italien hinsicht-lich ber Kohle und aller Rohstoffe von Frank reich abhängig fein und bleiben. Die fran- te Tomba nach Italien tam, murbe in Maigo Rachfriegspolitit hat benjenigen 3ta- land und Turin von ber erregten Menge lienern, bie im Rriege ber Sochmut ber frandöffichen Kommandos, bie habst-gerpolitit und die biplomatifchen Attionen Frankreiche lichen Demonstrationen folden Umfang an, unter Musschaltung Italiens und bie Schaf- bag es ju einem regelrechten Stanbal tam: fung eines Großgricchenland unter Benige- bie bon ben Fasciften geleitete Menge jobite Tos noch nicht febend gemacht hatte, vollig umb fcrie, verhinderte bie Intonierung ber bie Augen geöffnet. Das ftanbige Beifeite- Marfeillaife und geberbete fich wie toll, als fcieben ber italienischen Intereffen bei ber bie Frangofen erfcienen. Da rif felbft Bar-Berteilung ber Rolonien, ber Robitoffe und rere bie Bebulb: er faßte ben nachftbeften ber Rriegsentschäbigungen, bas Berhalten Schreier beim Sals und verschaffte ber Rom-Frantreiche auf ben interalliterten Ronfe- miffion auf Diefe Beife einen Augenblid rengen hat Italien bie mahre Befinnung ber Luft, bag biefe verfdwinben fonnte. Und als "lateinischen Schwester" gründlich geoffen- er nach Rom tam, bot ber Balaggo Farnefe bart. Doch bas alles hatte bas italienische genan basfelbe Bilb wie bor feche Jahren Bolt vielleicht vergeffen tonnen, nicht ber bie Rofenvilla bes Fürften Bulow: auf ben bie hochfahrenbe, beleibigenbe Sprache ber Biagen Farnefe ein gewaltiges Reiteraufgefrangoffichen Breffe genen ben Berbunbeten, bot, in ben Sofen bes Balaftes ein Beerlas ber fich 1915/18 für Frantreich geopfert bat ger ber italienischen Linieninfanterie, alle und niemals bas italienifche Blut, bas in umliegenben Strafen bis jum Tiber burch Oberichlefien gefloffen ift. Mus biefer furcht- Truppen abgefperrt. Und bahinter tobten politischen und industriellen Organisationen wie die Billa Malta, mo Fürst Billow mohn- es die von Barrere muhfam geschaffene po- ber er faft 26 Jahre mit beispiellosem Er-

lasso Caffarelli. Da ploglich eilen Carabi- mußte er feine, bas heißt Frantreichs Stel- te, in weitem Umtreis durch ftarte Truppen- littiche Struttur ber italienischen Gefellichaft Bolitit in Stalien: Duffolini hatte mit fetnen Schlagworten von ber "lateinischen Golbartat" und ber "Ungertrennlichfeit ber Schweftern" ebenfo getäufcht wie Barrere und als ber Fascismus ftart genug gemorben war, entpuppte er fich als bas, mas ex jest ift: als ber Bertreter unb Berfechter italienifcher und nur italienifcher Intereffen, als ber Portampfer bes Sacro Egoismo aud und befonbers Frantreich gegenüber.

Und nun ein Bilb aus bem Stalien bon 1921. Schon mar in Turin bas frangofifche Ronfulat bon ber erregten Menge gerftort, in Reapel bie gallifche Tritolore berabgeriffen und verbrannt morben. Die frangofifche Militarmiffion unter General Fapolle, bie gur Enthullung bes Dentmals auf bem Monmit bem Rufe "Abaffo la Francia" empfangen. In Benebig nahmen bie frangofenfeinbe

Run wird Barrere bie Stätte verlaffen, an

,CONTINENTAL'-Schreibmaschinen, Alleinverkauf Ant. Rud. LEGAT, Maribor, nur Slovenska ulica 7, Tel. 100.

94)

Rachbrud verboten

Bernhard Galfner betrat leicht grugenb Die Stube, die fich raich von ben fibrigen Ba- fagte mir einmal, bag ihr Ontel fie beimtienten leerte. Es mar ja bie Station für bole. Das war es ja mobl." bie Leichtverletten.

"Unteroffigier Sans Balter .. " ftellte fich ber Schaufbieler ruhig bor.

"Sie find gewiß erftaunt, mich bier gu feben," begann ber Kommergienrat, nachbem er in ber Rabe bes Fenfters auf einem Stuble Blat genommen hatte.

"In ber Tat ... ich fann mir nicht ben-

"Bas mich herführt? Gie follen es raich erfahren. Darf ich fragen, ob Ihnen mein Rame fremd ift?"

Bahrend biefer Borte lag Fallners forfcenber Blid auf bem fcmalen, von ben Rriegsleiben ergablenben Geficht Sans Balters. Der Mann machte feinen ichlechten

lagte Sans Balter. "Ich erinnere mich, 36. na."

ren Ramen gehört gu haben . . . es ift lange ; her "

"Gang recht, in Q ...?"

"Bielleich in S?"

"Bo Gie mit meiner Richte Sanna am bortigen Stabttheater waren."

Sans Balter fuchte nun feinerfeits in bem hageren, energischen Beficht bes Rommerzienrates ju lejen. Bas wollte ber Mann von ihm?

"Fraulein Sanna Felfen ... ja ...

"Sie hatten biefen Rommerzienrat Faltner bann gewiß in nicht angenehmer Erinnerung behalten?"

"Benn ich chrlich fein foll - nein!" antwortete Sans Walter ruhig. "Sanna Gelfen mar ein hochbegabtes Madchen, mit allen 3bealen für unfere Kunft erfüllt. 3ch hatte ihr bamals gern geholfen, bie hemmniffe auf ihrem Bege ju überminben. Berhaltniffe interner Urt hielten mich bavon ab. Aber ich gurnte boch bem reichen Onfel, bag er für unfere ichone, bobe Runft nur Berachtung hatte und bas arme Mabiben awang, ber Bühne Balet gu fagen . Frende des Lebens nehment

Falfner lächelte.

Chabrud. Etwas Beftimmtes, Gediegenes Runftschwärmer sein können. C. ber hat bas Recht, feine eigenen Anfichten gu ber-"Richt gang fremd, herr Kommerzienrat," treten. Ich meinte es damals gut mit Han-

"Das will ich gern glauben", nidte bans Fraulein Sanna glüdlich fühlt?"

"Seit furgem . . . ja . . . feitbem Runft und Rinftler geanbert habe."

"Das ift febr erfreulich. Ihre Nichte hat fich . berheiratet?"

Er mußte felber nicht, wie er gu bicfer biretten Frage tam.

"Nein, noch nicht! Es lag ba ein Deminnis vor, bas ich noch nicht beseitigen tonn-

Sans Balter fah auf. Bas follte er babei tun?

"Diefes hemmnis mar - offen g- gt -Die beimliche Liebe für einen Rünftler, eine Berbindung, bie ich bis por furgem für undistutierbar bezeichnete!"

"Das . . . hat Ihnen Fraulein hanna berraten?"

"Nicht fo gang freiwillig. Gie follte fich für eine andere Partie entschließen, bie ich gewählt hatte. Bei biefer Belegenheit entfclüpfte ihr bas Beheimnis."

"Das . . . Geheimnis? Ja, weiß benn fergewöhnlich . . . fo über alles feltfam . . . ber Mann ihres Bergens nichts bon biefer Linie?"

"Nein. Er durfte bas auch nicht erfahren, benn er mar . . felbft verheiratet."

Sans Balter fand die Situation für ungewöhnlich, Die Luft ericbien ihm ploblich urteil bon feiner Frau trennte . . . feltiam fcmuil.

"Und bennoch liebte fie jenen Mann?" Walter. "Darf ich fragen, ob fich jett bas fagte er bellommen. "Ohne hoffnung? Dbes fprachen fie fich wenigftens einmal aus?"

"Niemals! 3ch vertraue in biefer Sinweiß, bag ich meine Unschauungen über ficht hanna volltommen. Gie mare mit biefer großen, beimlichen Liebe ftumm burchs Leben gegangen . . . hatte mir nicht bas Schidfal bie Augen geöffnet!"

"Und . . . meshalb fagen Sie bies alles mir, herr Rommergienrat? Bollen Ste etma Austunft über ben Unbefannten, ber ja boch auch ein Rünftler fein foll?"

"Gine Mustunft, ja, aber fie foll augleich entscheibend fein. Diefer Mann foll mir offen fagen, Mann gegen Mann, Auge in Muge, ob er biefe feltene Liebe, bie für ihn etwas Rührenbes haben muß, ermibern fann."

"Der Mann . . . ?"

Sans Balter bog fich in größter Erregung meit por. Es fehlten ihm weitere Borte. "Er nennt fich Sans Balter . . . Gie

find es felbit", fagte Bernharb Faliner.

Das blaffe Beficht bes Unteroffigiers farbte fich, rafcher ging fein Atem.

"Berr Rommerzienrat . . . alles ift fo auftammelte er. "Biffen Gie auch, wer meine Gattin war?"

"Marga Milano . . . ich weiß alles" nidte Faltner.

"Ein Mann, ber fich burch Schelbungs-

Gortseanna folat.)

pon - Boincaré. Seit bie frangofifche Bolitit die Freundschaft zwischen Rom und Paris gerftort hat, mar Barreres Stern im Riebergeben; und boch gelang es feinem feiner jablreichen Gegner, biefen zweifellos bebeutenden Mann gu überwinden. Er hat alle italienischen Regierungen und alle fremben Diplomaten in Rom überbauert und noch im Commer 1920 feine bamonifche Macht bewicfen: Nitti, ber als Erfter ben Mut fand, gegen ihn aufzutreten, icheiterte an Barrere. Der regierende Minifter Italiens mußte geben, ber Botschafter blieb. Es follte fein letter großer Erfolg fein. Gett ber Stunbe, ba ber italienische Nationalismus, ber in ber bem Italiener eigentümlichen Gentimentalität Barrere bis babin angehangen, in ihm feinen Begner und in Duffolint feinen Salb. gott fand, fteht ber Balaggo Farnefe bereinfamt, ber unter Barrere fo glangenbe Tage gefehen. Und ber faft Achtzigjahrige weiß, baß feine Tage gezählt find, feit babeim alle feine perfonlichen Feinbe ans Ruber tamen: Caillaux, herriot, Doumergue. Er foll nun burch ben bisherigen Botichafter in London, ben Grafen St. Aulaire, ober burch be Margerie erseht werben. Gewiß, heute ift Barrère ju erfeten. Bor gehn Jahren noch hatte ber Abgang biefes bebeutenbften Diplomaten, ben Frantreich feit Tallehrand befaß, ben Ereigniffen bielleicht eine anbere Wenbung ge-

Tageschronit.

- t. Stubenten aus Bretmurje beim Ronig. Cymnafiaften aus Wursta Sobota veranstal. teten unter Führung ihrer Professoren einen Ausflug nach Bled, wo fie vom Könige empfangen und bewirtet wurben.
- t. Bieber Sagelwetter auf bem Draufelbe. Bergangenen Donnerstag herrichte auf bem Draufelbe neuerbings ein furchtbares Ungewitter, bas großen Schaben anrichtete. Um meiften betroffen find bie Gemeinden Soce und Slivnica, wo ber hagel ben Mais und ander Feldfrüchte fast gang zu Boden schlug. Wagrend bes Gemitters fchlug ein Blig in ben Schuppen bes Bestgers Mebbeb in Dragonja vas ein. Nur bem raschen Eingreifen der Ortsbewohner ist zu verdanken, daß sich das Feuer nicht ausbreitete, was zu einer Katastrophe hätte führen können.
- t. Die Liebestragobie in Sv. Lovrene na Bohorju. Unseren gestrigen Bericht über den Gifersuchtsmord in Sv. Lovrenz na Pohorju können wir injoferne ergängen, bag ber Tater bereits verhaftet und bom Berichte eingeliefert murbe. Es ift dies in gewiffer Bacet. Er verliebte fich in ein Mabel, baf aber auch einen feiner Rollegen gerne fah. Bergangenen Sonntag trafen alle bret pesammen. Als Pacet bemerkte, bag bas Mabel auch feinem Rebenbuhler nicht abhold fei, bolte er ein Raab gewehr und fouerte auf biefen ein Schuf ab, an beffen Folgen ber Schwerverlette turg Darauf starb.
- t. Der Rongreg ber tatholifden Interna-

folge gewirft hat, unbestegt und boch gestürzt Fortsetzung der dritten ordentlichen Gemeinderatssibung.

Maribor, 11. Juff.

Beute fand bie Fortfegung ber bergangenen Freitag unterbrochenen Sigung bes Bemeinberates ftatt. Immer mehr macht fich in ber Ratsftube bie tote Saifon bemertbar. Raum und taum wurde ber Gemeinberat um 8 Uhr beschlußfähig. Eingangs berichtete ber Bürgermeifter über ben von ben Stoba-Berten zugegangenen Antrag zum

Bau einer Tramway in Maribor.

Schon feinerzeit murbe ein Brojeft ausgearbeitet, bas fich aber als ungulänglich erwiesen hat. Gine technische Geftion arbeitet jest an einem neuen Brojett. In biefe Gettion wurden als Bertreter bes Gemeinberates bie herren Dr. Lestovar, Beirl, Babun und Dr. Roftohar entfandt. Rach Fertigftellung biefes Brojettes wird bas Offert ber Globawerte gur Berhandlung gelangen.

Berichte ber Musichiiffe.

Rach Erlebigung einiger fleinerer Angelegenheiten und verschiedener Gesuche um Preisermäßigungen im ftabtifchen Babe fowie bei ber Leichenbestattung ftalt entfpann fich eine langere und ftellenweise aufgeregte Debatte über bas

Rühlhaus bes ftabtifden Schlachthofes.

Befanntlich baute bie Firma Predovis und Brigljevie unter ber Mera bes Schlachthofbirettors Rern ohne Biffen bes Gemeinberates und bes Magiftrates auf eigene Rofter neben dem Schlachthofe eine Kühlanlage. 2018 bie Sache nach ber befannten Schlagthofaffare an ben Tag fam, murbe mit ber genannten Firma ein Bertrag ab -feffaffet, mo nach biefe Ruhlanlage ber Firma bis 31. De= bes Exportes entstand unter ben biefigen Erauch bagu führte, bag bie Exporteure ficy gefuchten. In biefem Rampfe fperrte auch 'ie fei bie Firma Bredovie und Bregljevie ihre Rühlanlage für andere Erporteure und ließ fie nicht einmal ber Gemeinbe benfihm Deines gum Musbrud, bag 3 nicht angeht, einen bereits vollgültigen Bertrag wieber rudge mig au machen und fich in ausfichtelofe Brozeffe einzulaffen. Mis GR. Smaget bie Schreibweife ber "Straza" in biefer Angelegenheit berurteilte, tam es awifchen ben Bemeinbera-

wechfel, bem bie Glode bes Bürgermeifters ein Ende machte. Schlieglich murbe ber Beichluß gefaßt, ben mit Ende biefes Jahres ablaufenben Bertrag gu fünbigen, unter einem aber bie Firma barauf aufmertfam zu machen, baß fie die Rühlanlagen ohne Wiffen ber Gemeinbe nicht weiter bermieten barf. Im Unbange baran murbe

ber Bau eines neuen Ruhlhaufes

jur Sprache gebracht. BR. Bahun berichtete, bağ im Musichug bereits ein Projett gur Erweiterung bes Ruhlhaufes ausgearbeitet mirbe und bag nunmehr bas Bauamt die Blane ausarbeitet. Die Roften find auf 5 Millionen Pronen berechnet und konnten aus bem Reinertrage in fünf Jahren gebedt werden.

MIs BR. Beigl bie Unschuldigungen bes Sozialiften Bahun, er hatte in ber legten Sigung ungenau berichtet, gurudwies, perwidelte fich BR. Bahun in einen Bortwechfel mit BR. Dr. Lestovar, bem er vorwarf, er verstände die Cache nicht. Dr. Lestovar mar gegen die Lehrpersonen, die beschulbigt maren, barüber berart aufgebracht, bag er bie Gitjung berlaffen wollte. Gelbftrebend mengten fich auch bie übrigen Gemeinderate ber beiben Parteien ein und es entftand in der Ratsftube ein Larm, ben bie Glode bes Burgermeifters nur noch verftartte. Als jich ber Tumult wieber legte, wurde bie Sache ruhig ausgetragen und geschlichtet.

hierauf berlas BR. Bahun einen Antrag bezüglich ber

Marttorbnung.

Für bie "Specharen" follen einheitliche Breistafeln angeschafft und entgeltlich abgegeben werben, um die Preife tontrollieren du tonnen. Desgleichen follen für fie moberne gember L J. gegen einen Mietzins von in 000 Dezimalmagen vorgeschrieben werben, ba Dinar jahrlich gur allgemeinen Benützung fie fich ausschlieflich ber alten, ungenauen überlaffen wird. Dit ber neuerlichen Debung Bagen bedienen. Die Martiftande follen auf ben neuen Teil bes Glavni tra verlegt merp teuren ein ftarter Konturrengtampf, ber ben, um einerfeits ben Plat bor bem Rathaufe frei gu machen, andererfeits aber bie Rengenseitig bie Rühlanlagen abzuschnappen ver- trolle ju erleichtern. Um notwendigften ab.r

Reorganisation bes Marttamtes.

Bon einer Marttfontrolle tann man in Magen beantragte bie Schlachthofbireftion, ber ribor überhaupt nicht fprechen. Das Martt-Bertrag moge rudgangig gemacht werben, amt hat gar feinen Leiter, bie einzelnen f rum nicht burch c'm folde Sperre bie anderen gane verrichten ihren Dienft gang eigenwillig Exporteure aus Maribor gu bert ben. In und ohne feb. Suftem. Der Burgermeifter ber weiteren Debatte, an welcher fich gahlreis ertlarte, bag man biegu unbedingt einen gweis de Rebner beteiligten, tam bie lebergengung ten Beterinar anftellen mußte, ber fich nur ber Martifontrolle midmen follte. Der Antrag murbe bem auftanbigen Ausschuffe nbeimie-

hiemit mar bie Tagesorbnung ber offentlichen Situng erichopft, und fand moch eine geheime Sikung ftatt, in ber verschied me Tisten Zebot und Bahun gu einem erregten Bort Biplinarfalle gur Berhandlung gelangten.

August unter bem Protektorat bes Kardinals | jen zu unterstützen. Im Ramen bieses Konvon Benedig ber vierte Kongref des interna- greffes werden besondere Beratungen fiber tion. Katolifenverbands ftatt. Un alle Ratho- Proffe-, Schul-, Handels-, Priester-, und Auslifen murbe ein Aufruf gerichtet, fich an bem wanderungsangelegenheiten ftattfinden. Die venesty findet um 10. dis 24. | kongress in Benedig zu beteiligen und bic- Amtsprache des Kongresses ist Esperanto.

- t. Die "rote Sanb" von Subotica, Bie uns aus Subotica berichtet wird, ift bie Boligei einer gutorganifierten Berbrecherbanbe auf bie Spur gentommen, beren haupbeichaftis gung Erpreffungen waren. Die Opfer betamen relmäßig gleichstilifierte Drobbriefe, bie wohl in einem fehr energischen und lategorischen Tone gehalten sein mochten, ba bie Abreffaten ber Banbe bie geforberten Beträge ftets ohne weiteres gutommen liegen. Laza Dulić, ber biefer Tage auch einen Brief ber "roten Sand" befommen hat, erstattete fofort die polizeiliche Anzeige. Recherchen wurben fofort eingeleitet, boch bisher, icheinbar, ohne jeden Erfolg.
- t. Gin intereffanter Progef in Bubapelt. Gin intereffanter Berleumbungsprozeg begann heute vor bem Budapester Barichtshof gegen ben Direttor Drogby. Der Rlager ift ber Senat der Haupstadt Budapest, gegen beffen Mitglieder Drogdy vor gwei Jahren in feiner Beitung "Billag" heftige Angriffe gerichtet hat. Drozdy beichuldigte bie Mitglieder bes Senats und bes haupftabtifchen Unterrichtsausichuffes, daß fie beim Berfahren an ber tommuniftifden Bewegung teilgenommen zu haben, bie ärgften Ungerechtigleiten berübten und mit gang unerbittlicher Strenge porgingen, obwohl die meiften Mitglieder bes Senats gur Zeit ber Rateregierung in Ungarn als eifrige Kommunisten sich ausgaben. In ber heutigen Berhandlung erklärte ber Angeflagte, im Interesse ber unschuldig Berfolgten aufgetreten zu fein, und meldete über baujend Beugen an, die feine Behauptung beweifen tonnten. Der Alagevertreter und ber Stantsanwalt sprachen sich gegen die Durchführung bes Beweisverfahrens aus, ba fonft der Brojeg brei Jahre bauern muffe.
- t. Des Wiener Rommuniften Rlage, Das offizielle Organ ber ruffifden bolichemiftifchen Partei Jsvestija veröffentlicht die Reben ber Delegierten ber verschiedenen europäischen Settionen ber internationalen fommungtiichen Partei. Wir bringen die Rebe bes Führers des öfterreichischen Kommunisten und Delegierten Fiala. Er fagte in ! " Rebe unter anderen: "Die öfterreichliche tommuniftifche Partei burchlebt feit mei Jahren eine andauernde Rrife, einen ftand an Fraffionstampf, fo dag wir fnapp por dem Rufammenbruch fteben. Diefer ftanbige innere Kampf in ber Partei gab uns nicht bie Moglichfeit, die internationalen Fragen in Rahmen unferer Partei gur Distufion zu bringen. Die öfterreichische fommuniftische Bartei mar baber gezwungen, biefe Fragen in ihrer Preffe gu erörtern. Gie ftellt fich auf ben Standpunit, bag fie bie Beftrebungen bes Bentralfomitees ber ruffischen tommunistifechn Partei unterftuten muß, und bag bie Weisungen, die bie Partei aus Mostau erhält, ftreng burchgeführt werden müffen. Die Delegation ber öfterreichtichen tommunistischen Partei hält die Taktif der einheitsfront für richtig und behauptet, daß die Chemniter Ronferenz zu gang anderen refultaten geführt hatte, wenn die Fabrer ber tommuniftiichen Bartet bamals für eine Einheitsfront eingetreten waren. Die Intervention ber Moslauer kommunistischen Partei war ein richti-

Reuilleton.

Bariser Notizen.

Dr. A. P. Baris, Anfang Juli.

Camille Flammarion, ber berühmte Belehrte und Aftronom, gibt eben, zweiund achtzigfahrig, feine Jugenberinnerungen ber aus, die besonders auch in Deutschland mande Lefer finden burften. Mis er jum Regi ment tam, ließ ihn ber Oberft gu fich rufen und begludwunschte ihn bagu, Trager eines falchen Ramens ju fein. Schlieflich ftellte er bie Frage, in welchem Grabe eigentlich ber Aftronom Flammarion mit ihm verwandt fet? Es war natürlich ber Retrut felber . .

Bis ju feinem fechgehnten Sahre hatte er mit ben größten finangiellen Schwierigfeiten gu fampfen. Seine Eltern waren burch niert, und er frat als Lehrling in ein Buchbinbergeschäft ein. Im Berlaufe einer Rrant ber erfte Angreifer an: "Frifcur." beit murbe ber behandelnbe Argt auf bie unaufmerkfam. Er fragte ihn fiber feine Reis er "in Babrung berechtis-Newton wie Pascal waren übertrumpft!

rühmt . . .

Ginen heiteren Ausgang nahm eine Berfammlung bon Barifer Frauenrediffern, mofprach. Im Berlaufe ber Distuffion marf ihm ein Begner bor, burch feine feminiftis Dollars hineinlegen follten. Aeugerlich zeigt ber Ausstellung find im großen und gangen topfes" Borfchub geleistet gu haben. Gofort wenige Tage por feiner Abreise bas Chepaar Bert find die Stilleben bes Ungarn omet fturgten fich bie in großer Mehrgahl anme- Fairbants fein Ericheinen gu einer Bohl- und bes Rumanen Szebenn. Die egenftanbe fenden Frauen auf ben Ungludlicher, ber tatigfeitsberanstaltung jugejagt hatte, und find naturgetreu bargestellt. Es find bies Bernur dem Dazwischentreten Bates felber ei= nem grauenhaften Schidfal entging. 2118 fchulbigte, fo baß ein Minifter und eine den Unter Die iconften Bilder ber Aneftelaber die Berfammlung gu Ende mar, fiel ber pornehme Schriftftellerin zwei fchone und Bubitopfgegner an ber Tire ein paar Mannern in bie Sanbe, bie ihn fo fibel gurich= teten, bag bie Boligei eingreifen mußte. Drei Individuen wurden verhaftet und gum ungludliche Spetulationen bollftandig rui- Rommiffariate geführt, wo an fie die fiblichen Fragen geftellt wurden. Als Beruf gab heit wurde der behandelnde Arzt auf die un- zweite: "Friseur." Der britte: "Friseur." gewöhnlichen Geistesgaben seines Patienten Als Entschuldigungsgrund gob ich an, daß

nahm. Das Buch murbe veröffentlicht und | zende Aufnahme, bie man ihnen bereitete, | Runftler anzutaufen und auf biefe Beife bie machte ben Autor mit fechgehn Jahren be- und für bie Orben, Die ihnen von hochfter Stelle verliehen murben, recht undantbar gezeigt. Augenscheinlich find eine ganze Reibe ihren Befuch bon intereffierten Leuten getraumt wurben, nicht in Erfüllung geganrin ber befannte Bolitifer und Abgeordnete gen, fo bie Grundung eines großen frantohenri Bate über bas Frauenstimmrecht ameritanischen Filmunternehmens, worin ichen, frangofischen, englischen, rumanischen, bie beiben "Stare" ihren Namen und ihre fchen Theorien bem "Standal bes Bubi- man fich besonders barüber entruftet, daß baß es fein Fernbleiben nicht einmal entbegeifterte Reben ungehalten in ber Tafche Laffen mußten . . .

Internationale Bilderausstellung in Maribor.

Schon feit Montag findet im Speifesale bes hotels "Meran" eine Ausstellung von Berten verschiebener Meifter ftatt. Dan muß rifdem Geschmade leiten liegen. Leiber findet gugeben, bag bie Musstellung eine Reife bon aber biefe feltene und überaus intereffante ftellung ift nicht einheitlich, fie reprafen tert nes Intereffe und Berftanbris, wie fie es Marh Bidford und Douglas Fairbants nicht eine Ration, nicht einen Kunftler, nicht zweifellos verdienen murbe. Morgen Sonntag Der Argt, Fournier, empfahl ihn bem be- haben in Paris gegenwärtig eine febr eine gewiffe Richtung, fondern fie hat lediglich ift die lette Gelegenheit, die Ausstellung au beruhmten Aftronomen Le Bernier, ber ihn gu folechte Breffe. Man mirft ihnen bor, fie einen prattifchen Zwed: bag Gelegenheit ge- fichtigen und Bilder gu taufen, Die gum Großfich ins Parifer Objerbatorium als Rechner batten fich in höchstem Grabe für die glan- boten wird, originelle Bilber verschiedener teil einen ständigen Wert darftellen.

fchablonenhaften Inthographischen Reprobuttionen und anderes minderwertige Material aus ben Calons zu verbrangen. Die Ausftelbon Blütentraumen, Die im Anschluffe an lung leitete ber befannte ungarifche Maler 5. Stefan Merb. Es find über 20 Rünftler mit ca. 200 Bildern bertreten. Dan fieht Bilber von ungarischen, beutschen, tichechof! valiund polnischen Meiftern. Camtliche Bilber hervorragende Werte. Zweifellos bas iconfte te, bie weit über ben Durchschnitt hinqueret. lung muß auch die Rubschäbelstudie von Gles gegahlt werden. Bewundernsmert und intereffant find die Affindien bes Frangoje" Agache, die Bilder bes Tichechen Krupel und bes Landichaftsmalers Rovach. Erwähnerswert find auch die Rünftler Stefan Derd ("B'ein. air,,), Geiger, Grünwald, Bomm und Racaiany. Es muß anertannt werben, baf fich bie beiben Beranftalter ber Ausstellung bei ber Malmahl ber onder lediglich von echt fünftlie hervorragenden Werten enthalt. Die Aus- Ausstellung bei unferer Bebolferung nicht jes

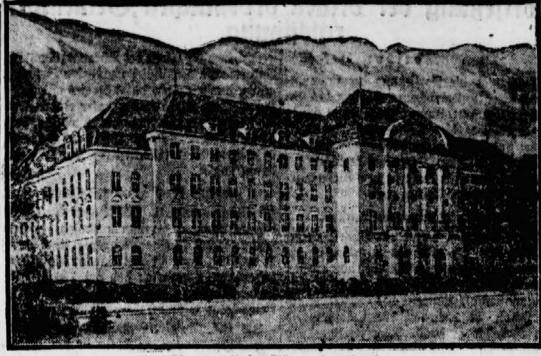
Schritt, fie was notwendig, benn fie berderte den vollständigen Zusammenbruch ber beutschen kommunistischen Partei und serbinderte, bak die kleinen kommunistischen Barteien Schiffbruch Litten. Die öfterreichide tommunistische Partei steht in der Frage ber Bildung einer Arbeiterregierung auf bem oleiden Standbundte mit Sinowjew wird fich in biefer Frage ftreng an bie Diretthen Sinowjews halten." Mittlerweile broht der ber tommunistischen Partei in Deiterreich ber Zusammenbruch, ber allen Anschein mach balb nicht mehr brohen, sonbern eintreten wirb.

t. Gine Rriegserflarung ber auslänbifden-Breffevertreter an Deutschland. Bwifden ben berliner Bertretern ber ausländisechn Prefien und der Regierung ift ein Konflitt musgebrochen. Die ausländischen Breffevertreter haben einen in überaus scharfen Ausbrutben gehaltenen Brief an bie Pressetle ber Reichsregierung gerichtet, worin es heißt: Der Borftand bes Bereines ber ausländischen Preffe hat befchloffen, in Zufunft feine amtlichen ober gesellschaftlichen Beziehungen zu ben beutschen Beiche- und Landesbehörben. ben beutschen Interessengemeinschaften und gesellschaftlichen Berbanben zu unterhalten. Der Grund für biefen Befdlug liegt barin, bağ bei ber Aufhebung ber Ausreisegebühr für ben in Deutschland metlenben Auslander Sonbergebühren eingeführt wurden, die für brei Monate 50 Mart gegen bisher 9 Mart batragen. Die Blätter wenden fich scharf gegen ben Beschluß ber ausländischen Preffevertreter und wetfen barouf hin, baß bie in Berlin weilenden ausländischen Pressevertreter eine bebeutend bessere Behandlung genießen als bie im Ausland weisenben Bertreter der beutichen Preffe.

t. Gin Belttongreß weiblicher Mabemiter. Inf Einlabung bes Norwegischen Landesverbandes weiblicher Ababemiler und der entsprechenden Bereinigungen in Danemart, Schweben und Finnkalnb hält die International Feberation of University Women ihren britten Beltsongreß in der Universität Christiania ab. Die Zusammenkunft ist auf Ende Juli festgesett, und ungesähr 500 atabemischgebildete Frauen ber verschiedensten Länber haben ihr Erscheinen zugesagt. Selbst entfernte Staaten, wie Anstralien, Sübafrika, Neu-Seeland und Andien lassen sich vertreden. Am stärkken beteiligt sich Amerika. Es ensembet midit weniger als 93 Delegierte, begleitet von mindestens einer gleichen Angahl privatinteressierter Amerikanerinnen. norwegische Königin und ber Außenminister geben einen Empfang, und auf der Eröffmungsfitzung wird u. a. Professor Fritjo Ransen sprechen.

t. Bie Beinrich Stephan gur Boft fam. Bei Gelegenheit des Weltpostjubiläums mag erzählt werden, wie Stephan, ber berühmte Generalbostmuister Dautschlands, der Begründer bes mobernen Pojtwefens, jur Pojt Ban. Stephan, ber an einem fleinen Orte seine Lehrzeit beenbigt hatte, stellte sich beim Oberposibirettor in Berlin bor, um eine Stellung in der Hauptstadt zu erhalten. Er vunde jeboch abgensiesen. Beim Berkassen de Houses wurde er von einer Polin, die nur werig ober gar wicht Deutsch sonnte, angebrochen, ob er ben Dobmetfch fpielen tonnte. Es zeigte fich, bas er geläufig Politisch sprach, words die Bolin in Merschwenglichsten Ausbraden thre Frende ausbrüdte. Der Postdirettor hatte bie Szene vom Fenster aus beobachtet und ließ den jungen Stebhan nochmals holen, um zu horen, welche Urjache bie Frau www. Freubenbezeugungen veranlaßt habe. Es ftellte fit beraus, bag Stephan nicht nese geläufig framsöfisch und englisch, sonbern and pointed und etwas ruffifch verifiand, und mune echieft er ohne weiteres ben gewünschten Dosten.

t. Ein Bort für ben Gorilla, Englische Reitungen protestieren energisch acgen die Auscottung bes Gorillas, bes bem Menschen am abniliciten Affen. Der Gorilla tommt nur noch in ben belgischen Kolonien und in eimigen Teilen bes Westlichen Afrika vor. In ben letten Jahren ist so eifrig Jagb auf hin gamadit worden, daß zu befürchten steht, bak er in wenigen Jahren ganglich augedorben fein wirb. Pring Wilhelm von Schweben hat vor turgem auf einer Jahbforschungsreffe nicht weniger als vierzehn Gorillas erlent, ble er bem Stockholmer Museum gur Berfligung geftellt hat. Der befannte Boologe Ateley behamptet, daß es überhampt nicht mehr als ungefähr fünfzig Gorillas ibe. Schuld an den elfrigen Jagden nach allen ble Museen von New York, London u. Stocholm, die die Forfchungsreifenben immer weber ermntigen, auf Gorillas Sagio



Die neue Universität in Innebrud,

Das icone neue Universitätsgebaube in ofterreichifchen Unterrichtsminifter3 feierlich Innsbrud ift biefer Tage in Wegenwart bes eingeweiht worben.

Borillas betrifft, fo gehort fie in bas Reich | hiefigen Finangamter wird Dr. Savnit bei ber Fabel. Melen behauptet, bağ ber Boriffa niemals ben Menschen angreife und daß er nur bei ber ichwerften Berausforberung jum Rampf übergehe. Mit Rocht meinen engliiche Beitungen, jeber Jager wurde fich ichamen, mit bem Gewehr auf Affen, Schimpansen, Orang-Utans usw. zu jagen; im selben Masse sollte man sich schämen, Jagd auf Goriffas zu machen. Der englische Dichter John Galdworth Schreibt: Unsere Sports leute follen zur Ueberzeugung tommen, bag fie viel größeren Rubm ernten, wenn fie mit dem Ramera ichießen als mit ber Flinte flare Photographien geben ein befferes Bilb bon ben Tieren als die ausgestabsten Museumseremplare. Der Mord an den Tieren um niebrigen Gewinnes ju Sanbelsmeden ausgeführt, ist ein trauriges Kapitel".

Nagricten aus Maribor

- was suit that June -

Maribor, 12. Juli.

m. Obergefpan Dr. Birtmager in Bretmure. Diefer Tage weilte Obergefpan Dr. Birt mayer auf einer Inspektionsreise in Preker fiber 300 Deputationen empfing. Die Bevölferung begrüßte ben neun Dbergefpan Werall freudig und brachte ihm verschiedene Bitten und Beichwerben bor.

m. Polnifche Offiziere in Maribor, Montag treffen mit bem Wiener Schnellzuge um 13.11 ca. 70 polnische Offiziere mit ihren Damen auf ber Durchreise nach Beograb, ei-Ginladung unferes Ariegaminifteriums Folge leiftenb, in Maribor ein. Ueber Bechluß bes Gemeinderates werden fie vom Bürgermeifter Grear begrüft und während thres Aufenthaltes bewirtet. Bum Empfange erscheinen auch verschiedene Korporationen und Militärbehörben.

den Großinduftriellen beenbet. Roch vor bem Umfturge murben amifchen ber Stadtgemeinbe und ben hiefigen Grofunternehmern Scherbaum, Frang u. Bot ein Bertrag gefchloffen, monach biefe von ber Gemeinbe elettrifchen siehen. Durch bie Bertenerung bes Strombe. Dag er einem Betrüger aufgeseffen mar. jurges von den Fraalowerken strengte die Befes feitens der gewannten Großunternehmungen an. Diese wiesen jeboch jobe Forberung ab und beriefen fich auf ben Bertrag. So tam es ichon im Johre 1922 au einer Rlage, welche erst bieser Tage vor bem Lanbesgerichte in Ljubljana ihren Abschluß fand. Der Gemeinde wurde bas Recht auf eine 24% Erhöhung des Begugspreifes ab 1. Janner 1923 auerfount.

verschiebene Reparaturen burchgeführt merben. Bor einigen Tagen befah fich eine gemischte Kommission bie verschiebenen Ginrichtungen, welche ben eutigen Ansprüchen nicht mehr entsprechen und auch gegen bie Boligeiborichriften verftogen. Bei biefer Belegenheit wurde auch beichloffen, bie Butne gu mobernifieren und einen mobernen runden Sorigent gu beichaffen, woburch biverfe Bintel und perftellenbe Ruliffen entfallen merben.

m. Infpettionereife bes Finangbelegaten Sorillas find in eofter Linie Denjeen, to vor Dr. Savnit. Wie uns die Bezirksfinangbirettion mitteilt, unternimmt herr Finangbelemachen. Bas Mrigers die Wildheit des Celje. Außer der Kontrolle der Tätigkeit der 68 Jahre, Private, Cankarjeva ul. 6.

diefer Gelegenheit auch Bitten und Beschwerben ber einzelnen Organisationen und Stuerzahler entgegen nehmen. In Maribor finden bie Barteienempfange in ben Bormittags. ftunben in ber Direttion bes Begirtsfinange amtes, in Celje beim Begirtesteneramte ftatt.

m. Bon ber Gemerbefortbilbungsichule in Maribor. Die Einschreibung in bie Gewerbefortbilbungsichule in Maribor für bas Shulahr 1924-25, findet in der Zeit vom 15. Juli bis 1. September an Werktagen von 10 bis 12 Whr and von 15 bis 17 Uhr, an Sonntagen von 9. bis halb 11 Uhr beim Stabtichulrate am Clomstov trg ftatt. Die Arbeitgeber werden aufgefordert, alle Lehrlinge, welche bie Schule noch nicht absolviert haben. ehebalbigft einschreiben ju laffen, um bie Arbeit bis jum Schulbeginn beenben gu tonnen. Die Ginichreibung erfolgt nur in bem oben angeführten Termin.

m. Das Baben in ber Drau fteht im Beiden ber Codfaifon. Much auger ben Babeanstalten gibt es gewiffe Orte, melche ohne Remilligung ber Behörben furamen gu "Bobe-" abaptiert murben. Kommt ba ein Bach mann hingu, fo flüchten bie Angetroffenen gewohnl'd ine maffer ... an bas gegenfiberliegenbe Ufer. Wiewohl man bei ber jebigen Site einen jeben bie Abfühlung in ben falten Mellen ber Drau gonnen muß, grenat folches Borgeben boch an au große Unvorsichtigfeit. Wie viele Ungludsfalle find ichon allein in Maribor gu verzeichnen. Das Bublitum wirb aufmertfam gemacht, bag feber, ber beim Baben an verhotenen Stellen betroffen wirb, ber ftrengften Beftrafung jugeführt werben wirb.

m. Gin arger Auffiger. Bu einem in einem Waggon wohnenben Gifenbahner tam ein unbefannter Mann, ber ihm Fett gum Breife bon 45 R. anbot. Dem Gifenbahner ericien m. Der Prozeg ber Stabtgemeinbe mit bem Manne bas Fett abzuholen. Der unbetannte Mann führte ben Anaben in bie Meffandrova cefta, wo er ihm bas Gelb und bas Befäß abnahm und bor einem Saufe marten hieß. Als ber Mann nach geraumer Beile nicht gurudfehrte, ging ber Rnabe nach Soufe, Stromm gu besonders günftigen Breifen be- mo ber Bater aus feiner Ergablung erfannte,

m. Gin guter Rangtan. Beftern mar fcheinmeinde auch eine Erhöhung bes Bezugepret- bar ein Tag ber Diebe. Richt meniger als vier Langfinger murben ausgeforicht und bem Berichte eingeliefert. 3mei babon tamen aus Defterreich, mabrend bie beiben anberen in Maribor ihre Tätigfeit entwidelten. Alle vier, teilmeife ichon gute Befannte, murben bem Be richte überftellt.

m. Angenehme Gefeffchoft. Der Gifenbahn beamte A. Z. verbrachte ben geftrigen Abend in Befellichaft zweier "Damen", welche er m. Renovierung bes Theaters. In hiefigen Schlieflich in feine Wohnung einlub. 213 er Theater werben mahrend ber Theaterferien nach einigen Stunden einschlummerte, entfernten fich bie beiben Gefellichafterinnen. Beim Erwachen bemertte Z., bag auch zwei Baar feiner Schube verschwunden maren. Da ibm biefes Sonorar für bie furgen Stunden angenehmer Gefellichaft boch zu hoch erichien, bat er bie Polizei um Beiftanb.

m. Berftorbene in Maribor. 7. Juli: Roft. Schent Biftor, 52 Jahre, Schuftermeifter. Linjat Sugo, 43 Jahre, Arbeiter, Rrantenhaus; hartova ulica 12; Conne Angela, 37 Janie, Brivate, Rusta cefta 49; Sauperl Marie, 29 Johann, 66 Jahre, Berichtsoberoffigial i. R., gat Dr. Savnit in ber Zeit vom 15. 63 17. Kreevina; Filipoio Anna, 49 Jahre, Wach-Buli eine Inspettionsreise nach Mariban und mannsgattin, Rejzarjeva ul. 4; Muraus Julie, in Ctubica Donja, Elfaplat Rr. 182, Aroa-

m. Apothetennachtbienft. In ber tom menden Boche verfieht bie Apothete Konie Bri Mariji pomagaj" in ber Aleisanbroor cefta ben Apothetennachtbienft.

m. Mergilichen Infpeltionsbienft in ber nachken Woche versieht herr br. Franjo Jantovie in ber ftaatlichen Mannerstrafan-

m. Spende. M. B. fpenbete 10 Dinar für bie arme Bingerfamilie am Byramibenberg.

Machinichreibturfe, Beginn taglich, Bribat-Lehranitalt Unt. Rub. Legat. Raberes im Schreibmafdinengeschäft Unt. Rub Legat, Maribor, Glovenfta ulica 7, Teles phon 100.

* Mittel gegen Mhenmatismue! B: Jahren erforichte ber junge ruffifche Argt und Bafteriologe Dr. Mablefen ein Dittel gegen alle Arten von Rheuma, bas er "Rabio-Balfam" benannte. Bet Anwendung bie-fes heilmittels wurden berartig große Erfolge erzielt, baß es heute schon in gang Europa verbreitet und gebraucht wirb. Rabiobalfam ift nur augerlich angumenben, wirt ichnell und ficher, ift volltommen unschablich und hinterläßt auf ber haut feinerlet Spuren. Rheumatismus ist nach bem Kriege febr verbreitet. Das hartnadigfte Leiben fann aber nach Verbrauch von 2 bis 3 Flaschchen biefes munberwirfenben Rabiobalfams fpurlos befeitigt werben. Bu begieben beim Erzeuger Dr. Rahlefev, Anfanaka ulica 43.

* Café Stadtpart. Taglich Rongert. Rach. mittags von 17 bis 19 Uhr (bei iconer Bitterung), abends von %21 bis %1 Uhr. 30 ben Camstag und Sonntag neues ausgemahltes Brogramm.

Ravarna Reftauration Bromenabe. Res ben Birtus. Täglich Abend-Gartentongert etner vorzüglichen Salontapelle. Sonn- und Feiertags auch nachmittags Konzert. Gute offene Beine, Spegialitat prima Blutmeine.

Gafthaus Anberle, Rorolla cefta 8. 3eben Conn- und Feiertag bormittags unb abenba Rongert einer porgliglichen Salontapelle. Betannt befte und billigfte Ruche, Berabreichung bon nur echten Weinen und Gober Bier ftets bom Fag.

* Muserlefenes Brogramm bringt Beute Samstag, ben 12. Juli, fowie feben Somntag jum Frühichoppen- und Abendiongerte im ichonen Singarten bes beftbefannten Restaurants Halbwidl bas allseits beliebte Quartett R. Richter. - Bilbhaufer Berle; Boger Margenbier, Biener Ruche fowie aufmertfamfte Bebienung.

Ein erftflaffiges Bienerfchrammel-Rongert findet Samstag, ben 12. Juli im fchonen Siggarten ber Reftauration "Bum roten 3gel" in ber Betrinffta ulica fte". Bum Musi hant gelangt ftets frifches Gober Fagbier fomie echte Berlen-Beine, befannt gute Ruche. Berlangerte Sperrftunde. Das Rome

. Gartenfeft. Conntag ben 13. b. finbet im iconen Garten bes Gafthaufes Bolitic in Stubenci (pormale Baaber) ein Bartenfeft mit Tang und berichiebenen Beluftigungen bas Gefchaft verlodenb. Er gab feinem gebn- ftatt. Um guten Befuch bitten bie Gaftgeber. jahrigen Cohn Gelb und ein Befag, um mit 3m Falle ungunftiger Bitterung findet bas Geft am 27. Juli ftatt. 6559

Nachrichten aus Celje.

c. Ginen Wagen geftohlen. In Boznica bei Celje wurde bem Bestiger 11. Zagar aus beffen Bagenschuppen ein neuer, braun geftrichener handwagen im Werte von 1500 Dinar gejtoblen.

c. Trauung. In Celje famb gestern bie Trauung bes herrn Oberleutnants Zvonimir Beris, mit Fraulein Miggi Stur aus Celje

c. Polnifche Offigiere in Celje. Am Montag treffen auf der Durchreise 70 polntiche Offiziere in Celje ein. Auf bem Bahnhofe merben bie Gafte von ben Spigen ber Bivil. und Militärbehörden empfangen und begrüßt. Die polnifden Offigiere reifen fobann meiter nach Beograd, wo ihnen vom Kriegentinifterium ein Empfang bereitet wirb.

Somnide? Solechter Solaf? Rervofitat? Arbeitsunluft? Stellen fich allerlei Schmergen leicht ein? Ein guter Freund in folden ichlimmen Tagen ist bas echte Fellers Effa-Fluid! Leiftet bei Bafdungen und Umichlagen gute Dienfte, ebenfo als Rosmetitum für ben Mund, ben Ropf, bie Saut! Starfer, ausgiebiger und wirtfamer als Frangbranntwein! Samt Badung und Boftporto 3 Dopelflaschen ober 1 Spezialflasche 24 Sahre, Tifchlersgattin, Krantenhaus; Mlater Dinar; 36 Doppellafchen ober 12 Spesialflaschen 214 Dinar und 10 Prozent Buichlag verfenbet: Apotheter Eugen B. Beller

Theater und Runft.

" "Gerenabe." Soeben erfchien unter blefem Titel im hauptverlage 3g. Kleinmahr u. Gerb. Bamberg b. g. o g. in Sinbliana eine Romposition bes befannten heimischen Rom. poniften Bregnit. Das Dufilftud ift für Rlavier tomponiert. Bir machen alle Dinfiffreunbe auf biefes neue Bert fowie auch auf bie bereits früher ericbienenen Rompositionen "Girota", "Na gorsti planoti" und "Bečerno žu-Sorenje Sabe" aufmertfam.

Y. Burgline. Das erfitlaffige Calife Kamiflendrama "Mutter, bein Rind ruft bich" gelangt noch heute Camitag und Sonntag gui Borführung.

t. Sindtfino. Samstag, Conniag u. Montag wird noch ber erfte Teil bes großen Film. bramas "Buchthaus und Bouboit" porgeffihrt

Sport.

Die Barifer Cinmpiabe.

Leichtathletit . Decting. Bergangenen Dienstag gelangte bas RugelftoBen gur Ent- nicht einzeln, fonbern bireft in Maffen gu Scheidung, indem bie Amerikaner einen durch- treffen. Allein in Maribor gibt ce über 30. Schlagenden Erfolg bavon trugen.

Das Klaffement war folgendes: 1. Baufer (Amerika) 14.995 Meter. 2. Hartranft (Amevifa) 14,985 M. 3. Hills (America) 14,640 M. 4. Torpo (Finnland) 14,450 Meter. 5. Unberfon (Amerita) 14,290 M. 6. Nithaniver (Finnland) 14,260 M. - Zum Schluß wurden die Borlaufe bes 5000 M. Laufes burdgeführt. Die Serien ergaben folgende Sieger: 1. Bor- Inng unferes Sanbels vollfommen unnotwen Tauf: 1. Raftas (Finnland) 15:32,2. 2. Dia- big und tonnte mit Ausnahme ber fogenannfali (Javan) 50 Bentimeter gurud, 3. Ericcon (Schweben). 4. Mascaur (Frantreich). Johnston (England). — 2. Vorlauf: 1. Paopo Murmi (Finnland) 15:28,6. 2. Dolques (Frankreich) 5 M. gurlid. 3. Seppala (Finn-Land), 4. Saunders (England), 5. Szelestowsti (Polen). - 3. Borlauf: 1. Romig (Minerita) 15:14,6. 2. Wibe (Schweben) 10 DR. gurid. B. Ritola (Finnland) 10 M. gurad, 4. Clibbon (England). 5. Duquedne (Frankreich). Rach ben Ergebniffen am Dienstag stellt fich bas Rlaffement ber Nationen in ben Leichtathletit-Konfurrensen wie folgt: 1. Amerika 98 Bunfte. 2. Finnland 54 Punfte. 3. Eng. Land 26,5 Puntte. 4. Schweden 14,5 Buntte. 5. Frantreich 9,5 Puntte. 6. Ungarn 7,5 Puntte. 7. Schweig 5,0 Puntte. 8. Norwegen

Ringen.

und Neuseeland je 4 Puntte.

THE PERSON NAMED IN

WEIGHT TEST

In ben grichisch-römischen Ringfampfen bes olompifchen Tourniers wurde ber meite Schweizer Bertreter, Beuve (Mittelgewicht) bom Bolen Ofuliez-Ragarin in 7 Minuten 9 Setunden eliminiert.

Fechien.

Das Mannschaftsturnier nahm am Diensbag seinen Fortgang und brachte bas Ausscheiben von Amerika und Spanien. In ber erften Gruppe gewann Frantreich gegen Amerika mit 9 gu 6 Stegen und 1 unentschieben und Portugal gewann gegen Amerika mit 10 zu 6 Stegen. Die zweite Gruppe brachte ben Steg Staffens mit 10:6 Aber Spanien und einen Grolg Belgiens, bas Spanten 9:7 schlug.

: SSR. "Maribor" — Trgovsti SSR. 1. Sonntag ben 13. b. treffen fich bie genannten Sportflubs ju einem Freundichaftefpiet um halb 16 Uhr im Bollsgarten am Mariborplate.

fpiele ftatt: um halb 16 Uhr Trgovsti fportni Hub gegen '1. SSR. Maribor, Schiebsrichter herr Frankl. Um 17 Uhr GR. Catovac gegen Sp. B. Rapib; Schiebsrichter herr Doon Blaninsel. Blaginfpettion Berr Bergant.



Gewebte Holzrollo u. Esslinger Rolladen Hefert prompt and solidest die

anos & stangal neter arrangens Yel. Betkerek (Banat)

Agenten werden gesucht.

Saloibin, beftes Befampfungsmittel gegen Dibium fowie Runftbungemittel für Garten und Felber, Mijchungen für jebe Getreibeart bei 3. Tonejc, Maribar, Alellandrova cesta

Die Haussererplage in Stadt und Land.

(Eine Bufdrift aus Sanbelstreifen.)

belsfreifen allgemein Rlage geführt. Und mit Und felbft biefe fogenannte Sausinduftrie ift Recht! BomRaufmann wird die genaueste Gin heute unter ben Sausierern fo wenig vertre-haltung ber bestehenben Borschriften und Be- len, bag fie bavon gar nicht betroffen mare, fete geforbert, Die Steuern werben bei uns ba bie meiften Erzeugniffe biefer Inbuftrie bireft mit einer bewunderungemarbigen Be- bem legalen Sanbel burch bie Rauflente übernauigfeit und Binttlichfeit eingehoben, nur geben werben unt tas Saufleren wir bie;en ber Schut ber Rechte bes laufmannifchen Artifeln bereits gars aufgebort hat. Dos hen-Standes lagt gar viel zu wunichen übrig. In tige Saufterermefen beschäftigt fich fast aus-bieses Rapitel gehört unter anderem auch bas ichlieflich mit Manifaltur- und Galanteries Saufterermefen.

Das Saufierermefen ift ein noch aus ber "auten alten Zeit" hergebrachter Brauch. In ben Bunfgigeriobren bes vergangenen Sabrhunderte bildete bas Sauficrerwefen vielleicht einen Imeig ber bamaligen Sandefswelt in unferen Gegenben. Bon bamals bis beute aber haben fich bie Berhalmiffe berart gean. bert, bag es mur mehr als ein Schabling bes Sandels angejoben werben muß.

Coon por bem Griege fampfte ber Rauf. mannstand gegen bas haufieren. Doch mar bas Saufieren bamals mehr ober men.ger auf gemiffe Artifel beschränft. Bentgu ege aber nimmt bas Saufiermefen immer mehr überhand. Auf jeder Strafe, in jedem Dorfe, auf ben Martiplagen in ber Stadt und auf bem Lande, furgweg überall find bie Saufierer, Dine ben Dalmatinern weiters nabetreten ju mollen, muß feftgeftellt merben, bag bie überwiegende Bahl affer biefer in iftens aus Dalmatien tommenben Baufierer au jeber an beren Arbeit tanglich mare und es burchaus nicht nommendig hatte, fich mit bem Saufieren fortzubringen.

Das Saufieren ift bei ber heutigen Entwid ten Sausinduftrie (Solaprobutte aus Ribni. nung getragen wirb.

Ueber bie Saufiererplage wirb in Sam |ca, Rocevie ufm.) rubig abgefchofft werben. warenhandel, mas aber nach ten bei uns in Clouenten noch immer in Kraft ftebenben Befogen perboten ift. Tropbem wird es gobuidet. Die Cauffente muffen ruhig gufohen, mie bie Saufterer an Tagen, me bie Geihafte geichloffen fein muffen, bie beften Geichafte machen, gum Sabn bet legitimen Raufleute und ber Behörben. Der Staat leibet mangels einer enisprecbenden Kontrolle einen nicht unbeträchtlichen Schaben an emgangener Ermerbes, Ginfonrmens und Berfebis. fteuer. Direft eigentumagefahring werben bie Soufferer bort, me fie geftobiene Waren gum Beitervertaufe fibernehmen und anfaufen. Colche Salle find nicht felten. Gin offenes Geheimnis ift es, bag bie Saufierer biel mit geschmuggelten Baren handeln.

> Comofi bas Intereffe bes Staates, als auch ber Schut bes legitimen Sandels verlangt, baß bie tompetenten Behörben biefem U fug mit aller Energie entgegentreten. Gine genaue Rontrolle und entfprechenbe Ginichranfung ber Saufterbewilligungen wird gute Erfolge auf biefem Gebiete ergielen. Bar es bei bem bisherigen Bermaltungsausbau nicht möglich, biefen, fcheinbar "fleinen" Fragen bie notige Aufmertfamteit gugumenben, fo hoffrt bie taufmannifchen Rreife, bag nunmehr, wo bie Rreisfelbftverwaltung mehr ober meniger ausgebaut ift, auch biefer, für ben Raufmanneftand nicht unwichtigen Frage Rech

Allerlei.

a Der Mond bei ben Babyloniern. Jeniges Schaufpiel am himmel, bas mohl von jeher am mächtigften die Ginbilbungerraft anregen mußte, ift bas regelmäßige Umvachlen und Abnehmen bes Mondes. Wumberbar, wie immer von neuem bie Glanggestalt fich erneuert, wenn bie Connennage fie berichlungen hatte. In Babylonien, bas wir als Urheimat der Simmeletunice, bes Sternglaubens und ber Sternbeutung betrachten muffen, haben Reilfdriftbotumente einen Symnus aus ber vorbabylonischen (sumerischen) Zeit bewahrt, in bem ber Mond angeredet wird: "In ber glangenben Barte bes himmels, Herricher burch sich selbst, ... als ein König in Lichtglanz gehst bu auf". An anderer Stelle heißt er: "bie Frucht, bie fich aus fich felbft erzeugt und wächst", "Mutterleib, ber alles gebiert", umb "Bater, Erzeuger ber Gotter und Menichen". Der Konig Camfuilung birtet, Die Gotter mochten ihm Leben schenken, bas fich gleich bem bes Monbes jeben Monat, in einzelnen Betrieben Kurgarbeit einzufüherneuere. Rirgends in ber gangen Natur finbet fich etwas Gleiches: ein fo überaus finnfällig immer mieber aus fich felbft machsembes, schöpferisches Leben. So ist, schreibt penseling in seiner "Aftrologie", der Mond im Glauben bes vorgeschichtlichen Orients som erhabenen Träger aller Schöpfungs- und Bachstumstraft geworben, zum herrn in ber Oberwelt, im Reich ber Lebenben.

a. Gin zweiter Calomo. Bor mefr uls 10 Jahren bit in hollandiden Tagesbidtteen ein nettes Geschichten ergablt worden, buf im Saag im Umlauf war. Kommt ba nu be Beifflichen feiner Gemeinbe ein bieberer Dole lander und bei htet, er habe in einer Steuerfache ben Staat - betrogen. Gr bittet inn Rat, wie er sein Gewiffen berutigen tonne Der Briefter riet bem Bebrangten, auf bem ndeisten Bostant von der 10-Gilben Berte 50 Stud gir taufen, fle fofort abfrempeln and bet einem Sandler verlaufen gu laffen. Den Gelös baffir folle er ber Kiroje guvonden. Dun prangt in einem Schaufenfter ein Bogen ber orangefarbenen Marten mit tabellofem Bummi - forafaltig abgestempelt. Raturfic serbrach fich alle Belt ben Rouf, berm bie Mucle bot abgeftempelt nur ben halben Bert. Mis mon babinterfom, pries mon biefes folomoniiche Urteil, burch bas ber Schuldige fein Beriffen erleichterte, ber Staat befant, mas ihm gehörte, und bie Rirche auch nicht gang feer babei ausging.

n. Die Berfunft ber Burte. Bie bie Rir. biffe und bie Delonen, beren Früchte gu ben Riefen bes Pflangenreichs geforen, ftammit auch die Gurle aus Wilen. All biefe Frucht fino noch jest bie Lieblinge ber liblichen, befonbers aber ber dittiden Boller. Ben fon ftantinopel tam bie Gurte au ben Claven. Ste gehört noch beute au ben mit Borliebe genoffenen Rahrungsmitteln ber Ruffen. Dine Burfen fann ber Groß- und Rleinruffe nicht leben; er vergobet bie in Solmveffer eingemachten Früchte ben congen Binter, Bon ben Slawen tam bie Gurte erft im 16 und 17. Jahrhundert zu ben Doutiden. Der Ausbrud "faure Gurten" war chemals wie in bem gum Teil von flewischen Bollern bewohnten Teil Deutschlands fiblich und fi erst in neuerer Zeit allgemein gebrauchlich geworben.

Lette Nachrichten.

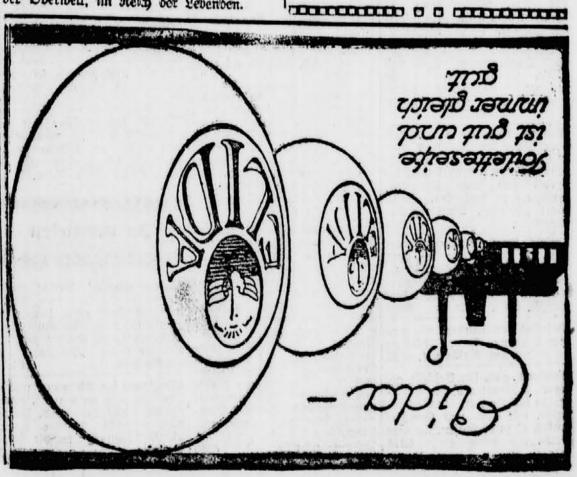
Die nolitifche Lage.

BM. Beograb, 12. Juff. Der heutige Betertag hat bas politische Leben gum Stoder gestraft. Der Ronig befindet fich in Tobele am Dilenac. Bolitifche Conferengen heute nicht ftattgefunden. Rur bie italienifc. jugoflawifche Sanbelsvertragsbelegation mar gu einer Sigung aufammengetreten, in ber über ben Abichluß eines jugoflamifc,italienifchen Sanbelsvertrages verhandelt werben foll. Die Breffe beichäftigt fich mit ber politifchen Situation und wibmet außerbem marm empfumbene Nachrufe für weiland Ronig Beter. "Breme" fchreibt, man halte in oppofie tionellen Rreifen an ber 3bee einer außerparlamentarifchen Regierung feft, bie einer Art von Rongentrationsregierung ohne flebereintommen swiften ben Partei engleichtommer

Betriebseinichrantungen in ben Rruppwerten,

BAB. Effen, 11. Auli. (Bolff.) Megen Mangels an Auftragen und infolge Stodungen in ber Durchführung laufenber Auftrage ren und haben etwa 5 Brosent ber Arbeiter gefünbigt.

MARIBOR, Koroška cesta Nr. 19



Volkswirtschaft.

× Musweis bes tichechoflowatifchen Bant. amtes. Der Ausweis bes Bantanites geigt am 30. Juni eine erhebliche Anipannung, bie eine Bermehrung bes Bantnotenumlaufes um 542 Millionen auf 8081 Millionen fr. erforderte. Die Erhöhung hat ihren Brud in ben großen Anforderungen zum Ultimo u. geigt fich schon in ber Abnahme ber Girogithaben um 236 Millionen. Die Rotenreferve beträgt 2808 Millionen; die metallische Dettung beziffert sich gegenwärtig auf über 22 Prozent.

Vereinsnachrichten.

b. Großes Balbfeft. Die Freiwillige Fener wehr von Stubenci veranftaltet am Sonntag ben 20. Juli am Rande bes Balbes in Stubenci ein großes Balbfeft, verbunden mit verschiebenen Beluftigungen, wie Tang, Jugigeret, urreit, Konfettilglacht, Kullgbagn ufw. Die Mufit beforgt bie Biderer Feuerwehrtapelle. Für gute Speifen und te"inte foret has fommente felbit. Den Befucheen be Geftes wird bom Glavni trg aus ein Muto gur Berfügung fteben. Da ber Reingewinn gur Unichaffung von Autobereifungen beftimmt ift, bittet bas Wehrtommanbo alle Gonner und Freunde um recht gablreichen Befuch.

b. 1. belaufto tolefarfto ofrebnje bruštvo 3a Clovenijo v Mariboru. Die Rlubabenbe finden bon nun an nicht mehr Mittwoch fonbern Samstag (wochentlich) fte" Beginn punit 19 Uhr. - @amaian hon 19. b. D. wichtige Besprechung. Es wird um vollgabliges Ericheinen ersucht. - Conntag, 'n 13. : M. D. Sonntag ben 13. b. finden am b. M. Nachmittagspartie nach Sv. 31j. 216-Maoriborplate folgende Freundschaftswett- fahrt um 14 Uhr. Keine Wartezeit. Gafte willfommen. Der Ausschuß.



edenket bei besonderen Anlässen der freiwilligen feuerwehr u. deren

州和中国公司中央和1856年

Rettungsabteilung in Maribor und fpendet für das nene Rettungs-Auto. SACRE STATE

gut erhalten unb geeignet Mite Bücher, für dientliche Leifbibliothel, werben au hochften Preisen gelauft, Antrage an bie Ber-

Rieiner Linzeiger.

@@@@@@@@@@@@ Verschiedenes

THE PROPERTY OF THE PROPERTY O

Medaniher Ivan Begaf Meribor, Betrinjska ulica 30

Tel. int. 434

empfiehlt feine Spezial-Werk-patte far Schreib-, Rechen- Ro-pier-Welchinen uiw. als einzige und leiftungsfähigfte Unftait. Luger von neuen und gebraud. ten Buromafdinen.

Mleinverkauf bes beffen Bervieljälligers Opalograph und bef-fen Originalzubehore. Begrundet 1919. 4281

far Benfioniften! Reigend gelegener Besit, Anhöhe, 7 Joch, in Bolstava bei Racje zu verpacht. Räheres Krenn, Brazova ul. 2. 6228

Allerlei Sanbarbeit merben t Rommilliensacicaft genommen in meiner Filiale Bleb. Auftra-ge find zu fenben an: Attlie für Banhenten Rifa Bipfer, Rranj (Telephon 31).

Bafche gum ausbeffern wirb angenommen. Anfrage in ber 6522 Bermaltung.

Suche Galthauspacht ober Beinftube, Benaue Antrage ohne Ber mittler unter "Tuchtiger Birt" an bie Berm.

Maturant gibt englischen, fran-göfischen, beutschen Unterricht; fucht ev. passenbe Kangletbeschäftigung. Abr. Berm.

Gute Erfindung für Militar u. Landwirt, Maffenartifel. Augu-fragen unter D. R. 32 Marifor, Hauptpost.

In befferes Saus werben für b. lommenbe Schuljahr Roftstuben ten aufgenommen. Nächste Rabe ber Schulen, gesunde Lage, erst-Naffige Berpflegung, Klavier i Hause. Abr. Berw. 6568

Realitäten \$50000 | \$50000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$0000 | \$00000 | \$00000 | \$00000 | \$00000 | \$00000 | \$00000 | \$00000 | \$0000

Mgentur- und Rommiffionsgeeigentur- und Kommissionsgeschäft ersttlassisister Firmen, gut
eingefährt mit einstödigem,
unterlekerten Bohnhause, elet. Beleuchtung, Gas- und Bassleitungs - Einrichtung, kleines Wagazinsgebäube, Garten- u. Hos-Brunnen in Celje, zentral
gelegen, für eine Geselsschaft gleichfalls geeignet, fofort preis-wert ju vertaufen. Bei Abichlug fann im 1. Stod Bohnung mit 6 Rimmer bezogen werben. Gefällige Anfragen an Boftfach 76 Celje.

Sannbad, 7 Wohnräume, Ter-rasse, Babezimmer, ganz unter-fellert, Baschlüche, im schönen Bier-, Obst- und Gemüsegarten Gas, elektr. Beleuchtung, Wassisterleitung, schöne Ausstattung, ist verläusslich. Zuschriften an: Bostsach 76 in Celje. 6138

Familienhand in 12.

Familienhaus in schöner staub-freier Lage, 3 gimmer, große Blasberanda, Kuche, Speife, Rammer, zwei Keller, andere Ramme, Zier-, Gemuse- und Obstgarten, Wasserleitung, 15 Minuten vom Hauptplat Maribor entsernt, ift zu verlausen. Abreffe in ber Berm.

8500 Quadratmeter Felb und Wiefe, auch fur Banplage fehr geeignet, Stadtnahe, ist zu vertaufen. Abresse in ber Berwalt.
6189

Beingut, 15 Joch, in unmittels hater Rähe von Maribor, mit Bohnung und Birtschaftsge-bäuben, samt ganzer Ernte, le-bendes und totes Inventar,

Einftod. Binshaus, Rarntnerborftabt, in Sauptplagnabe, famt Gewölbe (für fleines Befchaft ob.

Einfaches Familienhaus mit grogem Ader und Garten billig zu verlaufen. Anf. Rusta c. 4. 6620

Binshaus, auch für Beichaft ge eignet, 5 Minuten b. ber Stadt-grenze Maribor, an ber Begirts-ftraße, mit Obst- und Gemusegarten, ift gu verlaufen. Anfrage

Schmiebe mit 4 3och und Haus 100.000 Din. 6598 Lanbgafthans mit Debennefchaft,

Geigaftstotal, Sauptstrafe. Schöne Billa, beziehbar, fehr preiswert.

Großes technisches Unternehmen fucht Kompagnon wegen Ber-6598 größerung. Realitatenbaro "Rapib, Mari-bor. Gosposta al. 28.

18 Jod, gematiertes febr ichoner Jungwald, Dairs, fehr schöner Jungwald, Obstgarten, im Tresterniger-graben um 65.000 Din. 3u verlaufen. — Antrage unter "65.000 Din." a. b. Berwalvertaufen. tung.

Gelegenheitstauf! Beingarten i bester Lage, 2 Jod mit erstllassigen Reben bepflanzt, wird u. 50.000 Dinar verlaust. Anzufr. bei Rabic, Cage Bgornja Bolffaba.

11/4 Joch Felb in Thefen, an b. Straße gelegen, au verpachter. Unfragen unter "Gut gedungt" an bie Berm.

Ein Jod icones Felb, auch als Bauplat geeignet, zu verkausen Cesta na Brezie 5, Meichenić.

Au kaufen gesucht

Saufe alles Gold-, Gilber-mungen, Cheineine, auch alle 3thne. M. Ilger, Uhrmacher.

Aleine Wohnung, eventuell zwei leere Bimmer werben gu taufen gefucht, fofort ober fpater. Ungesucht, soldte bett geneng" a. träge unter "Kaufwohnung" a. 6390

Leere Blaiden tauft Spegereis marenhandlung Poid, Porosta 6527 cefta 20.

Größere Mengen Gicentloge werden sofort gesauft von der Firma Binko Krstan, Maribor, Maistrova ul. 13. 6544

Ju verhaufen

\$000000|0000000|0000000

Reichtmotorraber und Ginbaumotore "Omega", Sieger bei allen Konkurrenzfahrten, liefert sehr preiswert "Omega"-Woto-renfabrik, Graz, Desterreich, Wie landgasse 15. 6321

"Unbermood" - Goreibmafdine, verichiebene Rangleieinrich. tung, Dezimalwage für 500 fig. 100 Kiften für Obst und Berichiedenes zu verlaufen. Ang.c. fragen Aleksandrova cesta 67, Kanglei im hofe. 6425

40, ein Regenmantel für Tamen, zwei Mädchenkleiber, drei Baar Mädchenschufe Ar. 28. ein Mädchenhet. Ruska cesta 45, 1. St., Tür 16.

Reues icones Eclafsimmer, (Rugholg) und Ruche preiswert zu verlaufen. Zu besichtisgen nachmittags. Pod moitom Nr. 16. 6529

Bither und Rontragitarre billig an berfaufen. Bolfova ulica 14, Rolonie.

geeignet, Stadtnähe, ist zu verkanfen. Abresse in der Verwalt.

6189

Beingut, 15 Joch, in unmittels barer Rähe von Maribor, mit Gervietten, Lischtücker mit Gervietten, L

Gelegenheitstauf! 1 St. Sochlei-ftung Walzenvollgatter, 750 mm Rahmenweite, 450 mm. Hub m. Gewöllbe (für kleines Geschäft vo. Werkstätte geeignet). nehht Wohn-täche im 1. Stock preiswert verstände im 1. Stock preiswert verständs. Anfr. Verw. 6600 kmm. Sägeblatt. 1 St. kompl. Transmissionsanlage, 16 Weter Transmissionsaulage, 16 Weter lang, 80 mm. Durchmesser, 1 St. 20 has basensinder Benz, 1 St. 10 hp. Benzinder Benzinder Benzinder Benzinder Fabrilat Langen und Wolf. verschiebene Wählsund Kreissägen, Geschäftswagerl und Kreissägen, Geschäftswagerl und Fahrräder, Fabrilat Brensund Fatr. Karol Kresn., Warisor, Befanza, Oppel und Start. Karol Kresn., Warisor, Befanza, 22, 3329 6273 | Držabna cefta 22.

Weißer Matrofenanzug, iconer Zausche meine breizimmerige weißer Panamahut für 6- bis Bohnung (elettr., Garten) in b. 7jährigen Knoben billig. Brosche Bathe ber Kabettenschule mit e-Porošta cesta 31.

Bon einer 3½ Joch graßen Biefe in Befnica Gras von ber Burgel abzugeben. Ausfunft i. ber Berwaltung.

Gin- und Bweifpanner. Phactons, Roupees, Handplateaus u. Arantenwagen bei Franc Hert, Jugoslovansti trg, neben ber Begirfekonutmannschaft. 4335

Gute ftarle Drahteinfäge billigft gu verlaufen. Tijchlerei Grefova

uica 18. Stugilfigel um 40.000 R. ju ber-taufen. Zibovsta ul. 1/1. 6601

Rinbermagerl ju bertaufen. Glovensta ul. 29. 6590

Acht Cfeumande ju bertaufen in ber Gartnerei 3willag, Camoftansta ulica 11.

Grofe Lagertifte für Getreibe, Mehl uim, bet Weigert, Aleffan brova cefta 13.

Feine, neue, lichte Berrenhofe, Süte, wenig getragen, auch ein. Zylinderhut, modernes lichtes Wädchenfleib, Schube. Sonntag und Montag Tattenbachova ulilica 6, Sochnarterre links, erfte

Rene Matragen für zwei Beiten und Keilpolfter mit Roghaut zu verfaufen. Anfr. Korosta cefta 8, 6604 Barterre.

Gelegenheitstauf! Gin 'fmarger Ctufflugel preismert gu nertaufen. Orgel- und Klavierbauanfialt 3. Brandl, Strofmajerjera ulica 5.

bertaufen. Betringsta ulica 22,

Schlafzimmer, Ririche, neu, megen Blatmangel billig gu verfaufen. Bob maftom 7.

Berfentbare Singer -Rahmafdi. ne, Grammophon (Automat), f. Platten, und ein Herrensahrrad zu vertausen. Anfr. Emetanova ulica 62, Tür 4. 6009

But erhaltenes Berrenfahrrab preiswert ju vertaufen, Racijaner jeva ulica 17.

Schleuberhonig und Bienenwachs hat ju verlaufen Josef Korosec, Bieneguchter, Sitola, 6474 Pragersto.

Schoner Gistaften preiswert. Bringstega trg 3/2, rechts. 6538 Benbeluhr, Ginhalos und Stunbenichlager, 90 Din., Anzug, dun telgrun, 800 Din., bei Beitler, Krpanova ul. 19, Studenci.

Weißer Till- und schwarzer Spigenhut, je 70 Din. Brazova ulica 9. Tür 5. 6539

Drefdmafdine für Sand- ober Göpelbetrieb zu vertaufen. May, Zibovsta ul. 14. 65:13

Brodhans = Konversationslegi-ton, septe Ausgabe, 17 Bande, billig zu verkaufen. Wo, sagt die Berwaltung.

Bwei fehr icone Betten mit ichten Matragen, die bazugehörigen Nachtlafteln, icone Tifche mit Sessell, Borhänge, Diwanüber-wurf, Klönnesn und ver-ichiedene Gegenstände zu verlau-fen. Ob bregu 24, ehenerdig.

Gin gutes herrenrab und ein Kinderwagen ju verlaufen. Ales tfandrova cefta 60, Studenci.

Rontragitarre zu verlaufen. Bil fonova ulien 25.

6561 Möbel! Weißladiertes Schlaf-gimmer und Ruche gu verlaufen. Puštinova ul. 6/1.

Giferner Tifchiparherd, febr gut erhalten, zu verfaufen. Anfrag. Berm. 6580

Borgügl. Rongertgither mit tabellofer Refennanz, tomplett r Ritherfasten mit Bichingerschule und viele Noten, alles Friedens mare, billigft. Anfr. Berm.

Bu vermieten

Wohnungstaufch! Schone gwis zimmerige Wohnung in b. Mag-

benfolder ober fleinerer in ber Stadt. Antrage unter "Schone Bohnung" a. b. Berm. 6430 Möbliertes Bimmer ift fofort au vermieten. Coetliena ul. 25,

Bohnungstaufch! 2 Bimmer, Borgimmer, elettrifc, in einer Billa in Sauptbannbolnabe wird gegen eine 3. bis 4gim-merige Wohnung getaufcht. — Bable Ueberfiedlungstoften. Anfragen in ber Bermaltung bes Blattes.

Tür Rr. 2.

Zwei Wohnungen mit je swei Bimmer gebe ich gegen größere 3- bis igimm Bohnung. Anfragen in gegen eine Bermaltung. 6554

Möbliertes Bimmer mit fepa-riertem Gingang, elettr. Beleuchtung, ju bermieten. jestega ulica 5.

Schanes Rimmer mirb gegen ein Darleben von 25.000 Dinar und fleinem Bins bergeben. Abr. in ber Berin.

Möbl. Bimmer mit elettrifcher Beleuchtung zu vergeben. Bu-ichriften unt. "Partnähe 1000" an Sie Berm.

Mohnungstaufch! Schone ameiimmerige Wohnung in der Magdalenenvorstadt wird für eine ebenfolche ober ev. schone, gröbere Gintmerwohnung ge-iauscht. Abr. Berw. 6565

Bu mieten gesucht

Lotal im Bentrum ber Stabt au mieten gefucht. Antrage unt. "Lotal" a. b. Berm.

Suche größere Bohnung Stadt ober Umgebung. Antr. unter "Geschäftsmann" an bie Bermalt. 6528

Soliber Berr fucht möbliertes Bimmer in ber Nahe bes Bar-tes ober Mitte ber Stabt, Antr. an bie Bermaltung unter "T. 6448".

Suche ein Iceres reines Bimmer Anfr. Berm. unter "Reinlichfeit" Gelucht wirb ein unmöbliertes

Bimmer mit fep. Eingang, Unt. Chiffre "Ruhig" an bie Berm

2. bis 3-Bimmerwohnung famt Ruche gegen Ablofe ober hoben Bing wird nefucht. Antrage unt. "Sofort" an bie Berm. 6614

Zaniche grokes Rimmer, Ruche, Mahe Hauptbahnhof, gegen fleinere ober für bessere Hausmeisterstelle. Unter "Tausch" an die 6492

Größeres leeres Bimmer mit feparatem Eingang, im Bentrum ber Stadt wird gefucht. Bable Bins ein halbes Jahr im vorhi-Bortei" on bie Berm. 6547 Bartei" an die Berm.

meine Wohnung

Diellengefuche

@@\$@@@|@@@@@@@@@@@@@@@@@@@

Belleres alteres Mabden fucht

Bojten für Mes ober einfach. Stubenmädchen. Kann auch ?t-was nähen Antr. unter "Nett 100" a. b. Verw. 6473 Madden aus einem fleinen Be-

mischtwarengeschäft wünscht in ebeniniches größeres als Schr. madchen untergutommen Antr. unter "Baife" a. d. Berw. 6523

Pröusein mit absolviertem Buchhaltungsturs, ber beutsch, und flow. Sprache in Port n. Schrift mächtig. sucht Bosten. Antr. unter "Prastisantin" an die Berwalt.

Geprüfter Heizer, gelernter Schlosser, in sämtlichen Reparaturen bewandert, sucht Deserposten als Maschinenwärter oder Heizer. Ruschriften erheten a, d. Bermalt.



Fräulein, ber flowenischen und | Rinderpflegerin, verlättich, wird bilden Sprache machtig, flinke für Reugeborenes gesucht. Bordaschen Rangleicheiten gut ver ribor, Clovenska ul. 27/1. 2573 manbert, municht Stelle ju an-bern. Beil. "ften erb. unt. "Berlaflich" an bie Berm. 9591 fe in oute Bernflegung u. ftrene ge Dbbut genommen. Befl. fo-

Dobere, febr gemutvolle hausliReifebegleiterin, Stube ju vornehmer Dame vober francolofem Daushalt gur Birtichaftsführung Stelle. Gehalt Rebensache. Unir. unter "Br. über alles" an bie Verw.

Als Bermalter, Förfter, Delonom fucht Stelle erfahrener Fachmann Gefl. Buichriften unter "Arbeit-fam" an die Berm. 6590

Beffere Röchin mit guten Beug-niffen municht Stelle gu fleiner Familie. Antr. unter "Gewif-fenhaft" a. b. Berm. 6543

Detonomie . Beamter in gefebten Jahren, ruftig, mit landm. Schulbilbung, Renntugen in Baldban und Ficherei, verfteht fi auf Biehaufzucht, Sopfenbau, Bein-, Feld- und Wiesenbau, sucht Stallung. Gefl. Anträge an die Berw. unter "Ar. 3536".

Tüchtige felbftänbige anlfeune-rin, gesehten Alters, sucht ehe-stens Bosten in Maribor. Aufr.

Rontorift, in allen Rangleiarbeis ten beftens bewandert, ber flowenischen, froatischen und beutichen Sproche machtie wünfctt in einem Speditions- ober Engros - Gefdaft untergutommen. Gefl. Bufdriften erbeten unter "Paufmannifch gebilbet" an bie Berm. 6563

Intell. Fräulein, kann Rähen u. Kochen, jucht Stelle als Stüte ob zu Kindern. Abr. Berw. 6592

Offene Stellen

Röchin, berläftich, neben Rinbermabchen gefucht. Račje 45.

Rupferichmiebgehilfe wird auf-genommen. Darto Cutie, Clovenffa ul. 18. 6524

Gine Bafderin ober Silfsarbeis terin wird sofort aufgenommen. Anfr. Krefova ul. 12. 6594

Starles Mabden, geeignet für Rranfenpflege gefucht. Abr. Berwaltung. Clowenifde Rontoriftin mit fco-ner Sanbichrift fucht "Wetra",

Mlinsta ul. 13. Schlofferlehrling, ber beutichen Sprache maditig, wirb in Spe-gialwertzeugfabrit aufgenommen.

Roragia, Melista cefta 56. 6602

Bei feiner Brofefforenfamilie wirb Stealichiler aus -utem Dau

fortige Antrage unter "Erfttlaf. fin" an bie Berm. Gine tüchtige Damenfrifeurin ge fucht, Anfr. Berm.

960666/1000000000000000

Rorrespondenz \$

Gutstuierter, seiner, lediges Kausmanu, 40iger, wohnungs-los, sucht per port ober spä-ter leeres, separiertes Zimmer ober Wohnung nur bei feiner gebilbeter Kausmannswitme. Antrage unter "Lebensgefähr-te 835" on bie Bermaltung bes

Blattes. Biele reiche Auslander, viele reiche beutiche herren ma ifchen Deirat. Damen, a. ohre Bermo. ge -ibt bistret Austunft Ciabren, Berlin 113, Stolpiich fir.

Mangels paffenber Befanntichaft munichen amei folide beffere Dab den amedelche mit befferen Berren betannt ju werben. Rur ern-fte beutiche, getrennte Bufchriften unter "hoffmann und Steiner" poftlagernd Dravograb. 4559

> Gesichtsröte, Sommorsprossen, Gesichtsflecke vertreibt bei täglichem

Gebrauche Rožni sneg

Lekarne ,Pri zamorcu. K. Wolf, Gosposka ul. 12. MARIBOR. 6342

POPULATION DE MONTE POPULATION DE LA CONTRETA DE LA

Portland- und Romanzement

in Fällern und Gaden flets lagernd, billiger mie fiberall

H. Andrasalb Mariber, Bednikev irg. 6306

Aleines Unternehmen

ift um 10.000 Dinar fofort gu bertaufen. Bufdriften unter "Rentabel" an bie Ber-

waltung b. Bl. 6515

wagen Mod. 1923

5/7 PS, mit elektrischer

Beleuchtung, Cachome.

meter, in tadellosem

Zustande, sehr preis-

wert abzugeben. An-

fragen unter "Indian"

an die Uerw. des BI.

in der tovarna konzerv

salam in klobas

.ehriungen

AMPIGLIEN

KARNER Graveur

Jeder Art

BOR. SLOVENSKA

in Säcken und Fässer und

stets zu haben bei: 2575

Ferd. Rogatsch

Franciškanska ulica 17.

XXXX X XXXX

Besseres, verläßliches

für alles, die auch kochen kann,

wird zu jungem Ehepaar mit

einem Saugling gesucht. Gute

Behandlung versichert. Offerte an Draga Wolf, Bjelovar.

mit entsprechender Schulbildung

aufgenommen.

TRAIN TREES.

GOLDGRUBE!

Dalmatiner-Reller Stadt in Slowenien, fehr gewinnbringendes Unternehmen mit 120 bis 150 Sektoliter monatlichem Weinausschank wird brankheitshalber verhauft. Anfragen an die Annoncen- und Reklame-Expedition Fran Boršic' Radfolger, Maribor, Slomskov irg Mr. 16.

Die 35 Jahre bekannte Salbe gegen Hühneraugen, Warzen, harte Haut etc. mit dem Namen

gebe ich wieder in die Öffentlichkeit, damit auch die jüngere Generation davon Kenntnis nimmt.

Per Post wird micht unter 3 Schachteln expediert. 6238 Depot in Maribor, Apotheke Sirak.

Erhaltlich in Apotheken und Drogerien oder in der Zentrale: Apotheke M. Hrnjak in Sisak (Kroatien).

16666666666666666666



Schwere Arbeits-Wagen- u. Kalesch-Pferde besorgt

billigst

ACHTUNG DAMEN!

Zu tiefreduzierten Preisen erhalten Sie nach den neuesten Wiener und Pariser Modellen, nach Maß angefertige Mieder, von 250 Din aufwärts. Sportmieder, besonders zum Radfahren geeignet, von 150 Din aufwärts. Gummischlupfer, von 300 Din aufwärts. Müftgürtein, von 100 Din aufwärts. Düstenhalter, von 30 Din aufwärts, sowie Umstandsmieder und Strumpfbandgürtein etc. nur bei: 4748 Marija Repeš, Maribor, Slovenska ulica 16, 2. St.

V. Kovač, Loška ulica Nr. 14.

Gijen, Cub, Metalle, Anoden, Glas, Porgelan, Sebern, Ren-tud, Leinen, Papier, Leder kauft und bezahlt beftens A. Arbeiler, Maribor, Drapska nl. 15. Pubhabern, Pubwolle, Soleif- u. Polierideiben aus Ind. Beinen und Gilg liefert jede Menge billigit. 3690

andalen (mit doppelter Sohle)

Ruderleibchen Regenmäntel

Schirme, Strumpfe, Schuhe, Spazierftocke, bute u. f. w.

kaufen Sie am billigften bei 4001 akob Lab, Glavni trg 2.

CIVE-INGENEUR A. BAUMEL

Maribor SHS, Vetrinjeka utica 30; Telephon Nr. 212 toernimmt alle, den Brindungsschutz im In- oder Ausinste betreitenden Anweldungen, technische Gutachten,
Verwertungen und Konstruktionen; Kanzielleiter:
Do. techn Billioger Bisess, Reglerungsrat f. P., vom
Kreisgerichts-Prantdium Maxibor bestellter und beeldeter
einniger patent-technischer Suchverständiger. 11169

verkauft Phaetons, Linzerwagen, Ein- und 3wei spanner, Gummiwagen, neue und gebrauchte stets lagernd. — Ansertigung von Autokarosserien usw. — Samtliche Reparaturen in allen Gattungen Wagen. Lakierungen bei Autos und Wagen werden tadellos durchgefahrt und zu billigften Dreisen übernommen.

un gsa nzeige

Teile höfl. mit, daß ich, mit dem Ausschank meiner Eigenbauweine aus Roßbach im

Buschenschank, Dravska ul. 15 beginne. Bitte sich von der Qualitet und Billigkeit der Weine zu überzeugen.

- Arbeiter, Dravska ul. 15



Mans. ROHER

Signifinia und Keijald expendict rabital urbitend, Bortigungamittel, für welche etglich Santierist die fanten i Gepen Manne v. NGB-Wille D. 7.80, Gegen Rasten D. 7.80, Gegen Residentinie D. 4.—, Solbe a. Bieblitrie D. 4.—, Meldmittele D. 7.80, jegen Auffen und Ghwaben hirakarle Sorie D. 10—, trent. Wantentilger D. 5.—, Infebiengalder D. 5.—, Infebiengalder D. 5.—, Infebiengalder D. 6.—, jenpulaer D. 6-, Malben gegen Rielber u. Möndellife D 7 10. Butver gegen Gefthgeliftnic D. 7-10, gegen Ameijen D. 7-10. Wieberverhäufern Rebutt. — Berjand per Radjuchme —

Egport-Unternehmung. "Artes"dem.Laboratorium M. Sünter, Petrinjaka 3, Jagreb 35 (Arpation). Berkauf bel: Mobic, State

Dolamobel **Ellenmobet Zaromobel** Tapezierer möbel Dettwaren Teppice 112 Vorhänge Mobelmoffe Zettfebern

Raugean billig Möbel-u. Téppidhans

Maridor, Copulta ulica 20, Pirchauchaus

Freie Befichigung! Rein Raufzwang! Preisliffen gratis!

uto-Garage in ber Mitte der Stadt gefucht. 2Intr. unt. ,500° an die Ww. 6422

Minetia Pinkant ubjirg. Liungui von Krawatten, Bemben

Büten, Kappen, Back-tüchern, Strümpfen, Spa-zierftöchen und Parfü-merien im Modegefcalt

B. Veselinović Maribor, Bosposka ulica 26.

Die iconften Neuigkeiten.

Zu verpachten ist ab Herbst eine schöne

mit 28 Joch prima Gründen.

Adresse in d. Verw. des Bl. 6587

und PERONOSPI

wird nur mit unterschwefligspurem Natron Marke 🗺 OIDIUM BRITANICA wirksam bekämpft. Geringer Verbrauch, Preis per

Kilogramm Din. 9-50. 5979 | Solange der Vorrat reicht | | Kemindustrija, Meljska cesta 12.

Haustausch in Obersteier!

Soones Rochtohes Raufmannshaus mit gutgebendem Gefdaft, im Sentrum der Stadt, gegen ein hleineres netfes Saus mit Muladiung in Sugojlamien zu laufden gefucht. Antrage bis 18. Jufi unter "F 26515" an Rienreid, Graz, Cachftrage 4.

Abonniert die Marburger Zeltung, fie ift das billigfte ::: Tagblatt Gloweniens :::

füchtiger Berkaufer und Auslagen-Arrangeur, mit bekanntem Aunden-

hreis, wird für ein größeres Mobe-Manufakturgeschäft gefucht. Diferte unter "Tüchlig" a. b. Bermaltung des Blattes.

eine ameifichige, moberne, vollkommen neueingerichlete automatische Mühle in ber Mitte einer ber größten Städle in der Wojwodina. Tageskapazität: Zwei Waggons. Sandel und Tauschgeschäfte. Die Duble ift eventuell auch verhäuflich. Mur ernfte Peflektanten werben beritchfichtigt. Trele in perfonliche Aussprache. Abreffe unter "Aunfimuble" in ber Ber-

maltung b. 31. 6632

Pyjamas

Brautausstattunges Kinderwijsche Kombinations billigsten Preise

Korolles C

Dankfagung.

In unfagbarem Gomerge fpreden wir auf biefem Bege allen Freunden und Bekannten für die bergliche Anteilnahme an unferem berben Berlufte, ben wir durch ben Tod unjerer lieben Seingegangenen ersten haben, unjeren innigen Dank aus. Innigen Dank Assen, die ihr und uns mabrend der langen, ihweren Aranbhest Trok spendeten, sie zur lehten Auheitätte begleitelen und ihren Garg zum Blumenbeite machten. Besten Dank endlich der verehrlichen Liederiafel für den Bortrag der lehten Liedeskillinge am offenen Grabe.

Maribor, 11. Juli 1924.

6581

Familie Sonne-Raper.

rsiedlungs-Anzeige

Teile dem geehrten Publikum mit, daß ich mein

vollkommen neu eingerichteten Lokalitäten in der

übersiedelt habe.

6570

Für das mir bisher engegengebrachte Vertrauen bestens dankend, empfehle mich zum weiteren zahlreichen Besuch

Heinrich Prinčič, Delikatessenhändler, Maribor.

und Sie werden zufrieden sein.



perfekt im Zeichnen und Kalkulieren, wird zum prompten Eintritt gesucht.

Offerte an "Javor d. d.", vorm. I. hrv. stolarska udruga, Zagreb, Strosmajerjeva ulica 10. 6318

Obilikalisch-diatische Söhen-Auranstalt. 1000 Meier über dem Meere. 2 Stunden pon Wien. Chefargt Dr. Fr. Sanin. Alles Nabere burch die Prowekte. Tageshoften einschließlich aller Abgaben, voller Fünf-Mahlzeiten-Pension und dem Aurgebrauch von 230.000 ö.A. aufwärls.



KONKURRENZLOSE PREISE!

Alle KOHLENSORTEN (auch Schmiedekohle) aus-genommen Velenjer. EN GROS: für Industrien und Wiederverkaufer, FUHRENWEISE; für Haushaltungen etc., auch KOHLENZUSTELLUNG in Säcken zu 50 kg (eventuell mit Bundholz).

Korkwaren und alle Korksorten. Schotter und Sand. Desinfektionsmittel, türk. Rotöl, Tintenextrakte etc. PUTZWOLLE, in Preβballen und in detail. 6557

feuchter Mauern in Wohnungen, Kanzfeien und Magazinen mit Luftzirknlationsasphaltplatten nach bewährtestem System, ferner Grabsteine aus Kunststeine künstlerisch nach Zeichnung hergestellt, nicht teurer als Massenartikel, Gartenarchitekturen sowie alle sonstigen Bauarbeiten übernimmt zur solidesten u. billigsten Ausführung das Baugeschäft:

riedriger & Czeike, inhaber Baumeister M. Czeik Koroščeva ulica 37.

Frischer

soeben eingelangt bei C. Pickel

Zementwaren-Fabrik,

Korošševa ulica 39.

Zaubeschläge

au Fabrikspreifen D. Andrasalt Maribor, Bobuikov frg. 6384

Fast neue zerlegbare

m lang, 3 m hoch, preiswert abzugeben. Anfragen bei

..Achoslavia Spedition, Maribor, Meljska c. 12

Es wird ein deutsches

welches die Schulferien neben einem 6jährigen Knaben mit spazieren gehen verbringen will. Reisespesen bei guter Verpfle-gung wird vergütet. Welche Lust haben, wollen sich schriftlich bei Anton Frieben, Koprivnica, Kroatien, zu melden.

"Bur Linde", Radvanje. Seben Conn- und Reierlag

Stets frifches Bier und auserlefene Beine. Borguglich warme und halte Ruche.

Union Tkalec, Krčevina Nr. 80, in der Nähe der Wafferleitung (beim Kalvarienberg), eröffnet. Vorzügliche Weine.

Heute Sountag grosses

Zither - Konzert

im Gasthause Wertič am Exerzierplatz Thesen. Vorzügliche kalte und warme Küche und gute Getränke. Anfang 4 Uhr nachm. Eintritt frei. Zum zahlreichen Besuch ladet höfl. ein die Gastgeberin.

zweisitziger französische Qualitätswagen, tadellos er halten, fast nen, neuest Type, preiswert zu ver kaufen. Anträge R. Köck Graz, Aegydigasse 14. 662

KLEINAUT

Ohne Gorge

GEGRONDET



Wir empfehlen uns zur Merstellung von Werken, Zeitschaften, Broschüren, Fakturen, Tabellen, Zirkularen, Adreskarten, Plakat Prospekten, Katalogen, hübschen Akzidenzen usw., denen wir mit reichem Schriftmaterial stets aparte Ausstattung geben können.

Aufmerksam machen wir auf unseren Setzmaschinenbetrieb, Rotations- u. Farbendruck, Lithographie, Steindruckerel u. Buchbindere

Zentrale: Jurčičeva ufica 4

filiale: Strofimajerieva utica !

M. Berdajs, Maribor, Trg svobode

Beehre mich dem P. T. Publikum mitzuteilen, daß ich die

Generalvertretung und Niederlage der "Rogaška Slatina" Mineralwässer

für Maribor und Umgebung übernommmen haba. Stets lagernd: "Tempel"-Quelle 14/10 Liter und 5/10 Liter, "Styria"-Quelle 10/10 Liter, "Donati"-Quelle 10/10 Liter.